

Pferdesportverband Rheinland e.V.

Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland

Jahresbericht 2024

Einleitung 2024

Dieser Jahresbericht gibt Einblick in das Geschäftsjahr 2024 des Pferdesportverband Rheinland e.V.. In den folgenden zehn Kapiteln werden sämtliche Aktivitäten und Entwicklungen des Verbandes detailliert beschrieben und analysiert.

Im ersten Kapitel wird die Mitgliederentwicklung des vergangenen Jahres untersucht und mit den Zahlen aus dem Vorjahr verglichen. Besonderes Augenmerk wird hierbei auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen in den Vereinen und Pferdebetrieben gelegt. Im zweiten Kapitel werden alle Ausbildungsangebote der Landes- Reit- und Fahrschule sowie des Pferdesportverbandes vorgestellt, inklusive Lehrgänge, Seminare und Abzeichen.

Das dritte Kapitel widmet sich dem Leistungssport und präsentiert die größten Erfolge der rheinischen Reiter auf nationalen und internationalen Meisterschaften sowie eine Übersicht der Teilnehmer an Bundesveranstaltungen. Zudem wird über die Aktivitäten des Jugendteams Rheinland und den Themen Schulsport und sexualisierte Gewalt berichtet.

Im vierten Kapitel wird über den allgemeinen Pferdesport berichtet und ein Überblick über relevante Themen im Breitensport gegeben. Das fünfte Kapitel beschäftigt sich mit dem Turniersport und bietet eine Analyse des rheinischen Turniersports auf Basis des Zahlenmaterials der FN.

Das sechste Kapitel präsentiert ausführlich die Erfolge der rheinischen Reiter auf nationalen und internationalen Meisterschaften. Im siebten Kapitel werden die verschiedenen Förderprogramme, für die sich die Vereine bewerben konnten, vorgestellt. Das achte Kapitel bietet eine Übersicht über die Auszeichnungen für besondere Verdienste um den rheinischen Reitsport.

Im neunten Kapitel werden die Tätigkeiten der Organe des Verbandes beschrieben und dokumentiert, inwiefern die einzelnen Gremien im Berichtsjahr zusammengefunden haben. Abschließend gibt das zehnte Kapitel einen Überblick über die jährlich anfallenden Tätigkeiten der Geschäftsstelle des Pferdesportverbandes Rheinland e.V..

Impressum

Herausgeber: **Pferdesportverband Rheinland e.V.**

Weißenstein 52, 40764 Langenfeld

Tel.: 02173/1011-100, FAX: 02173/1011-130

E-Mail: info@PSVR.de

www.Pferdesport-Rheinland.de

www.PSVR.de

Redaktion: André Kolmann

Jan Witting

Mitarbeiter: Christina Block, (Kap. III, VI)

Hermann Bühler (Kap. IV) Dr. Harriet Kraft (Kap. II) Friederike Paradies (Kap. II, X) Theresa Schulze-Pröbsting (Kap. III)

Iris Rheidt (Kap. II, VIII, X) Stephanie Ruske (Kap. IX)

Anne Kathrin Teigelkämper (Kap. IV, VII)

Frank Menke (Kap. V, X) Gertud Müller (Kap. V) Jan Witting (Kap. I, IV, IX) LRFS (Kap.II Lehrgangsbetrieb)

Download: Gremien, Vereine und Pferdebetriebe erhalten Ihr Exemplar

im Internet unter: www.psvr.de/Pferdesportverband Rheinland

e.V./Satzung,Gebührenordnung&Jahresberichte

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

I. Mitgliederentwicklung

- 1. Deutsche Reiterliche Vereinigung
- 2. Landessportbund Nordrhein-Westfalen
- 3. Pferdesportverband Nordrhein-Westfalen
- 4. Pferdesportverband Rheinland

II. Ausbildung

- 1. Landes- Reit- und Fahrschule Rheinland
- 2. Anerkennung von Ausbildungsstätten
- 3. Trainerlizenzen
- 4. Abzeichen im Pferdesport
- 5. Ausbildungsmaßnahmen für den Breitensport

III. Jugendarbeit

- 1. allgemeine Jugendarbeit
- 2. Förderung Leistungssport

IV. Allgemeiner Pferdesport (Breitensport)

- 1. Reiten im Wald und in der Landschaft
- 2. Veranstaltungen
- 3. Pferdebetriebe
- 4. Pferdesteuer
- 5. Pferde bei Brauchtumsveranstaltungen
- 6. Zusammenschluss der Natursportverbände
- 7. Konkurrenz durch andere Naturnutzer
- 8. Der Wolf in NRW

V. Turniersport

- 1. Veranstaltungen, Prüfungen, Starts
- 2. Prüfungsarten
- 9. Geldpreise

VI. Erfolge rheinischer Pferdesportler

VII. Förderungsmaßnahmen des LSB

- 1. Sportstättenfinanzierungsprogramm
- 2. weitere Förderungen

VIII. Auszeichnungen

IX. Tätigkeiten der Organe des Verbandes

X. Arbeiten der Geschäftsstelle

Tabellenanhang

I. Mitgliederentwicklung

Die Zeit der konstanten Zuwachsraten in der Verbandsstatistik scheint schon seit Längerem vorbei zu sein. Absolute, aber auch relative Änderungen der Bestandszahlen müssen jedoch immer in Abhängigkeit von verschiedenen Einflussgrößen betrachtet werden. Dies soll in diesem Kapitel des Jahresberichtes geschehen. Verglichen werden soll diese Entwicklung auch mit den anderen im Landessportbund Nordrhein-Westfalen organisierten Sportarten.

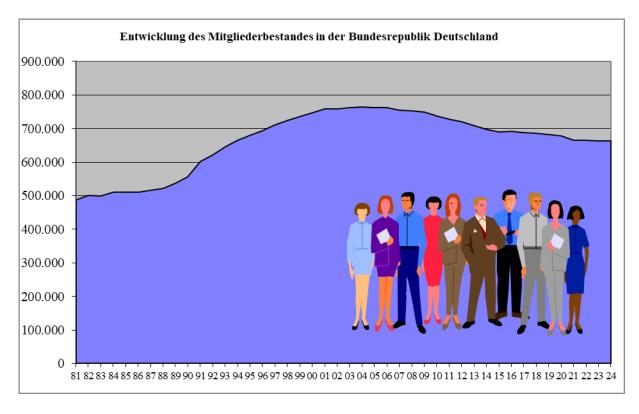
Dieser Auswertung liegt folgendes Datenmaterial zugrunde:

- Bestandserhebung 2024 des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen
- Statistik der Deutschen Reiterlichen Vereinigung 2024
- Mitgliederzahlen des Deutschen Olympischen Sportbundes 2024
- Statistik des Landesverbandes der Pferdesportvereine in NRW 2024

Die Entwicklung des Pferdesportverbandes Rheinland e.V. kann letztlich z. T. aus diesen Datensammlungen abgeleitet werden oder zu diesen in Relation gesetzt werden.

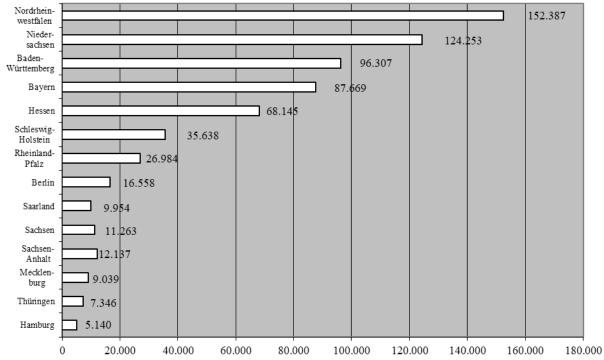
I. 1. Deutsche Reiterliche Vereinigung

Bereits seit dem Jahr 2005 verzeichnen wir Rückgänge der Mitgliederzahlen auf Bundesebene. Per Stichtag 31. Dezember 2024 beträgt der Mitgliederbestand 662.820 (-0,05 %).



Die Verteilung des Gesamtmitgliederbestandes auf die einzelnen Bundesländer bzw. Landesverbände geht aus der nachstehenden Abbildung hervor.

Verteilung des Mitgliederbestandes auf die Landesverbände



Stichtag: 31. Dezember 2024 / Quelle: Deutsche Reiterliche Vereinigung

In Nordrhein-Westfalen wurden per 31. Dezember 2024 insgesamt 152.387 Mitglieder registriert, was einem Anteil von 23 % am Mitgliederbestand in der gesamten Bundesrepublik entspricht.

Von der Größe her folgen in der Statistik die Landesreiterverbände Niedersachsen (Bremen, Hannover, Weser-Ems), Baden-Württemberg, Bayern und Hessen.

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

I. 2. Landessportbund Nordrhein-Westfalen

Auch im Zuge des Interesses der Wirtschaft am Sport ist es notwendig, anhand des Zahlenmaterials Rangfolge und Bedeutung der Sportart "Reiten, Fahren und Voltigieren" innerhalb der Verbandsstruktur des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen (LSB) zu bestimmen. An den Daten des LSB kann der Standort des Reit-, Fahr- und Voltigiersportes im Vergleich mit den übrigen im Lande Nordrhein-Westfalen organisierten Sportarten näher betrachtet werden. Die gesamte Mitgliederentwicklung des Landessportbundes kann der nachfolgenden Abbildung entnommen werden.

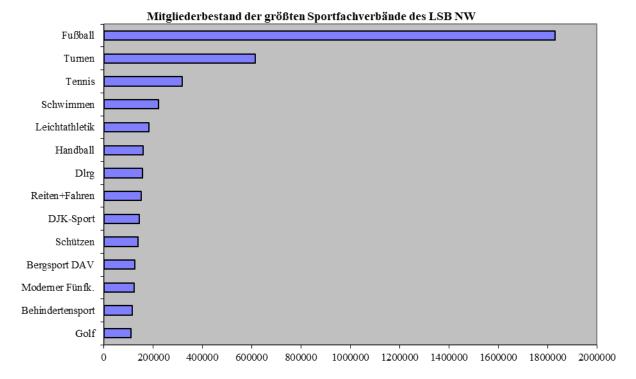
0 1.000.000 2.000.000 3.000.000 4.000.000 5.000.000 6.000.000

Entwicklung des Mitgliederbestandes im LSBNW

Stichtag: 31.Dezember 2024/ Quelle: Datenerhebung LSB 2024

Die Summe aller Mitglieder in den Sportfachverbänden beträgt 5.321.912 (B-Zahlen, d.h. Doppelmitgliedschaften in verschiedenen Sportfachverbänden sind berücksichtigt). Hier ist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme in Höhe von 222.041 (+ 4,35 %) zu verzeichnen.

Die Sportart "Reiten und Fahren" nimmt laut LSB Statistik in diesem Jahr den 8. Platz ein und konnte die Position zum Vorjahr halten. Weitere Einzelheiten können der Tabelle I-4 des Tabellenanhangs entnommen werden.



Stichtag: 31.Dezember 2023 / Quelle: Datenerhebung LSB 2023

I. 3. Landesverband der Pferdesportvereine Nordrhein-Westfalen

Der Landesverband der Pferdesportvereine in Nordrhein-Westfalen (ehemals der Verband der Reit- und Fahrvereine NRW) besteht nur aus zwei Mitgliedern, dem Pferdesportverband Westfalen mit Sitz in Münster und dem Pferdesportverband Rheinland mit Sitz in Langenfeld.

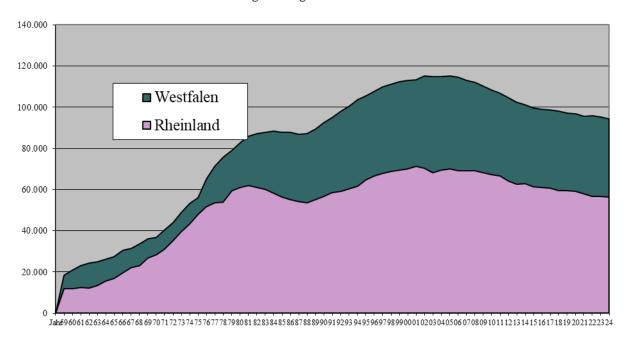
Er wurde gegründet, als die Reiterverbände die Aufnahme der Sportart "Reiten und Fahren" in den Landessportbund Nordrhein-Westfalen beantragten. Von dort wurde signalisiert, dass je Sportart nur die Aufnahme eines einzigen Verbandes pro Bundesland möglich sei. Dieses Prinzip wurde auch bei allen anderen Sportarten konsequent durchgehalten.

Bevor auf die Mitgliederentwicklung eingegangen wird, sei noch einmal darauf hingewiesen, dass von den Reiterverbänden Rheinland und Westfalen Zahlenmaterial verwendet wird, dass sich von dem des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen und der Deutschen Reiterlichen Vereinigung unterscheidet. In den beiden vorausgegangenen Kapiteln wurde bereits erwähnt, dass für die Sportart Reiten und Fahren zum 31. Dezember 2024 insgesamt 152.387 Mitglieder registriert sind. Diese Zahl umfasst diejenigen Vereinsmitglieder, die von ihren Vereinen bis zum 31. Januar 2024 im Rahmen der jährlichen Bestandserhebung dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen gemeldet wurden.

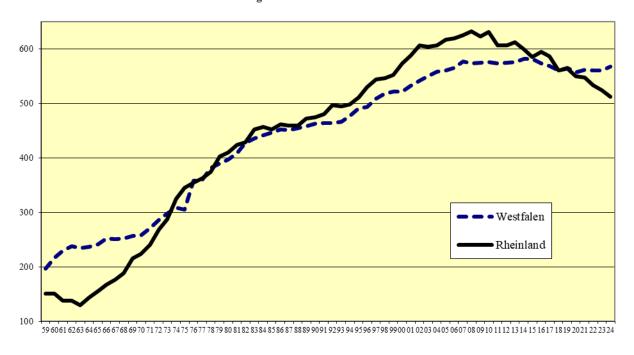
Wie aus Tabelle I-2 des Anhangs zu entnehmen ist, führen die Landesverbände Rheinland und Westfalen zusammen in ihrer Statistik insgesamt 150.559 Mitglieder. Die Differenz zur LSB-Statistik entsteht dadurch, dass die Vereine, die keine Bestandsmeldung abgegeben haben oder aufgelöst wurden, mit ihren Vorjahreszahlen in die Statistik aufgenommen werden.

Im Jahr 2023 entfallen auf den Pferdesportverband Westfalen 63,00% der Mitglieder, auf das Rheinland entsprechend 37%, bei den Vereinen beträgt das prozentuale Verhältnis 52% (Westfalen) zu 48% (Rheinland).

Entwicklung des Mitgliederbestandes in NRW



Entwicklung des Vereinsbestandes in NRW



Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

I. 4. Pferdesportverband Rheinland

Nach der Darstellung der Entwicklung des Mitgliederbestandes der Deutschen Reiterlichen Vereinigung und deren angeschlossenen Reiterverbänden sowie der anderen Sportarten in Nordrhein-Westfalen sollen nun die rheinischen Zahlen näher erläutert werden. Die Jahre 1982 bis 1988 waren durch einen konstanten Rückgang an Mitgliedern gekennzeichnet; dies ist nun seit 2002 erneut der Fall, wenn sich auch in einigen Jahren ein kleines Plus ergeben hat. Per Stichtag 31. Dezember 2024 kann ein Mitgliederbestand von 56.261 Pferdesportlern verzeichnet werden, das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang von -1,1 %. Bei dieser Betrachtung sind - wie in den Vorjahren auch - der Verband der Amateurrennreiter und seit 1996 die EWU Rheinland eingeschlossen.

Es ist notwendig, eine genauere Analyse des Mitgliederbestandes vorzunehmen, um bestimmte Vorhaben und Programme sinnvoll planen und durchführen zu können. Dafür soll das Zahlenmaterial unter folgenden Gesichtspunkten betrachtet werden:

- Aufteilung nach Alter
- Aufteilung nach Geschlecht
- Aufteilung nach Kreisverbänden

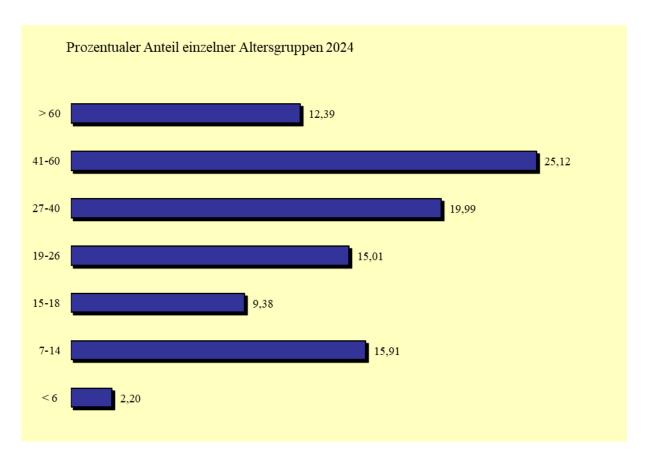
Das entsprechende Zahlenmaterial kann den Tabellen I-5 und I-6 des Tabellenanhangs entnommen werden.

80.000 70.000 60.000 40.000 20.000 10.000 59 61 63 65 67 69 71 73 75 77 79 81 83 85 87 89 91 93 95 97 99 01 03 05 07 09 11 13 15 17 19 21 23

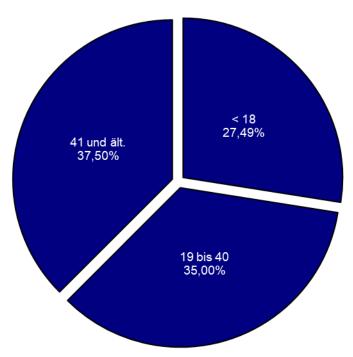
Entwicklung des Mitgliederbestandes im Rheinland

Stichtag: 31. Dezember 2024 / Quelle: Pferdesportverband Rheinland e.V.

Die Aufteilung des Mitgliederbestandes auf die verschiedenen Altersgruppen wird nachstehend dargestellt. Dabei wurde das von der Mitgliederbestandserhebung bekannte Schema der verschiedenen Altersgruppen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen zugrunde gelegt.



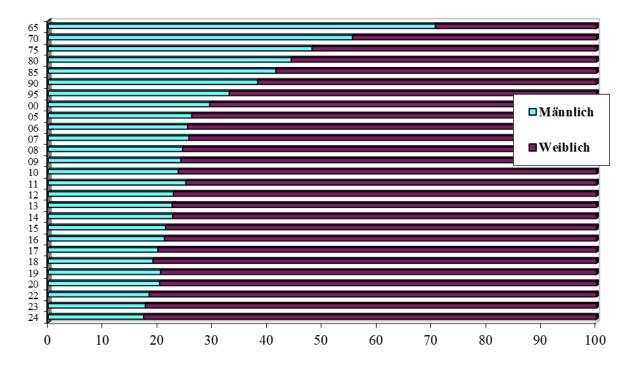
Prozentualer Anteil Altersklassen 2024



Wie bereits zu Beginn dieses Kapitels erwähnt, zeigt auch der zweite Aspekt, die Aufteilung des Mitgliederbestandes nach Geschlecht, eine interessante Entwicklung.

Der Anteil der weiblichen Mitglieder ist seit 1960 von 22,1 % auf nunmehr 82,6 % angestiegen. Diese Entwicklung ist größtenteils in den 60er und 70er Jahren abgelaufen, während sich seit 1985 nur noch eine minimale Veränderung, in die gleiche Richtung feststellen lässt.

Prozentuale Aufteilung des Mitgliederbestandes nach Geschlecht

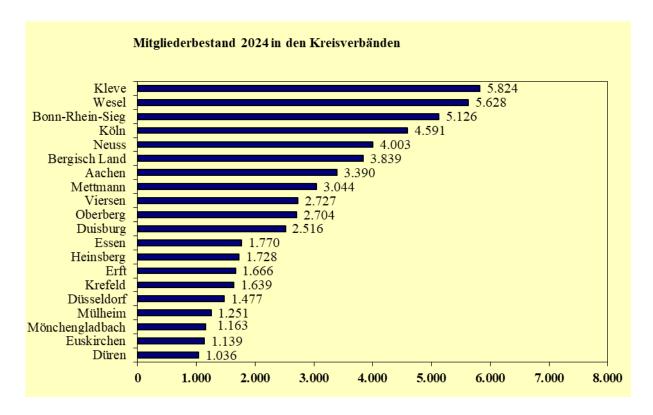


Für die eingangs erwähnten Aspekte der Mitgliederwerbung bleibt festzuhalten, dass man hier auf die Zielgruppe Mädchen augenscheinlich keine besonderen Aktivitäten zur Neugewinnung richten muss. Bei den Mädchen geht es lediglich darum, dass vorhandene Interesse aufzufangen und innerhalb der Vereinsarbeit in geeignete Bahnen zu lenken. Für den männlichen Nachwuchs besondere Aufgaben zu gestalten, sollte im Interesse jedes Vereins liegen.

Darüber hinaus muss jedoch, im Hinblick auf die demografische Entwicklung der Gesamtbevölkerung, der Mitgliederwerbung in allen Bereichen größte Aufmerksamkeit geschenkt werden. Hier wird es in Zukunft schon als Erfolg verbucht werden können, wenn die Mitgliederzahlen (nur) gehalten werden können. Hierzu werden insbesondere von den Vereinen neue Ideen erforderlich sein, um von dem "kleiner werdenden Kuchen" auch weiterhin ein entsprechendes "Stück" abzubekommen.

Als dritter und letzter Aspekt dieses Kapitels soll die Mitgliederentwicklung in den Kreisverbänden untersucht werden. Das gesamte Zahlenmaterial hierzu ist in den Tabellen I-4 und I-5 des Tabellenanhangs zusammengefasst. Im Folgenden sind die Kreisreiterverbände mit ihrem aktuellen Mitgliederbestand (per 31. Dezember 2024) dargestellt.

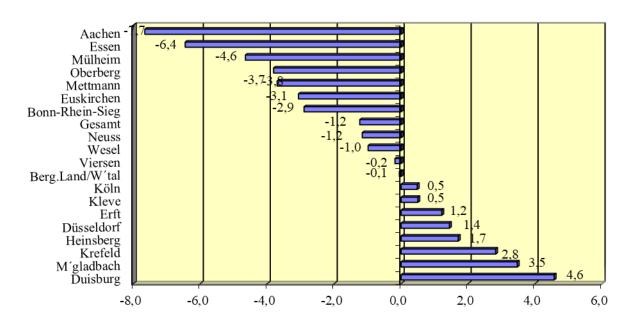
Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter



Der Kreisreiterverband Kleve liegt an der Spitze gefolgt von Kleve und Bonn-Rhein-Sieg. In den Zahlen des Kreisverbandes Köln ist der Bestand des in diesem Gebiet ansässigen Verbandes der Amateurrennreiter enthalten und im KV Duisburg der der EWU.

Aussagekräftiger als die absolute Größe der Kreisverbände, die sehr stark von der Bevölkerungsdichte abhängt, ist die Veränderung des Mitgliederbestandes im Vergleich zu den Vorjahren. Dieser Aspekt scheint interessanter, es kann festgestellt werden, dass die meisten Kreisverbände wieder eine positive Mitgliederentwicklung zu verzeichnen haben.

Veränderung des Mitgliederbestandes in Kreisverbänden 2009-2024 prozentual



Bleibt noch die Entwicklung des Pferdebetriebsbestandes zu beleuchten. Eine Übersicht ist nachfolgend abgebildet.

Bei den Pferdebetrieben ist in diesem Jahr bedauerlicherweise ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Der aktuelle Bestand der Pferdebetriebe im Rheinland liegt in diesem Jahr bei 412. Das bedeutet einen prozentualen Rückgang von insgesamt -3,3% zum Vorjahr in dem der Bestand bei 426 Betrieben lag.

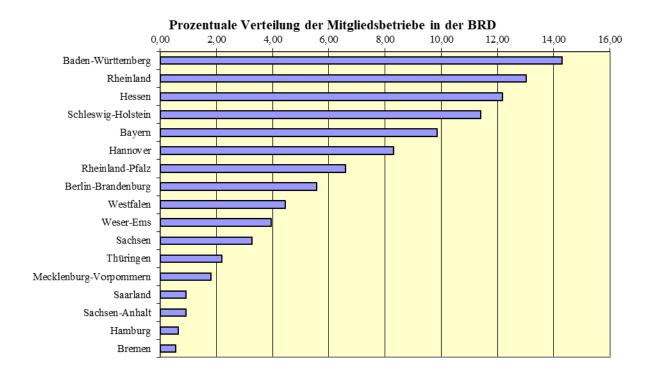
Die Pferdebetriebe sind Mitglied im Pferdesportverband Rheinland, in den Kreisverbänden und bei der FN geworden. Die Möglichkeit der Mitgliedschaft besteht für landwirtschaftliche oder gewerbliche Betriebe, selbst Hobby-Pferdehalter mit mindestens drei Pferden können beitreten.

Den Pferdebetrieben werden durch ihre Mitgliedschaft über den Pferdesportverband Rheinland e.V. als auch über die FN umfassende Leistungen geboten. In den zahlreichen Beratungsgesprächen wurde zu den unterschiedlichsten Themen Hilfestellung geleistet.

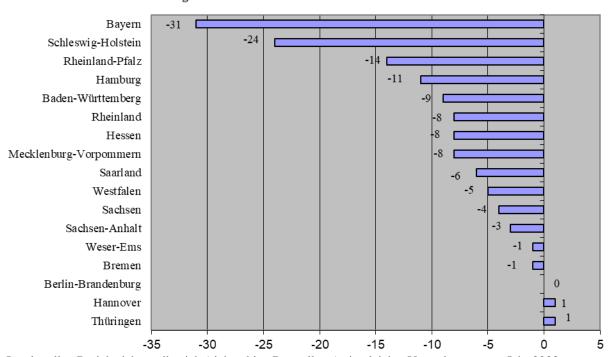
Der Pferdesportverband Rheinland hat in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer NRW für die Pferdebetriebe auch wieder eine Tagung angeboten. Aktuelle, interessante Themen standen auf der Tagesordnung.

Im Bundesvergleich beträgt der Anteil der Pferdebetriebe im Rheinland 13,03 % und liegt nach langer Führung damit jetzt weiterhin an zweiter Stelle. Die erste Stelle wird auch in diesem Jahr wieder mit Baden-Württemberg besetzt.

Auf der folgenden Seite finden Sie eine grafische Darstellung über die prozentuale Verteilung der Pferdebetriebe auf die einzelnen Landesverbände sowie die absolute Veränderung der Anzahl der Betriebe innerhalb der Länder.



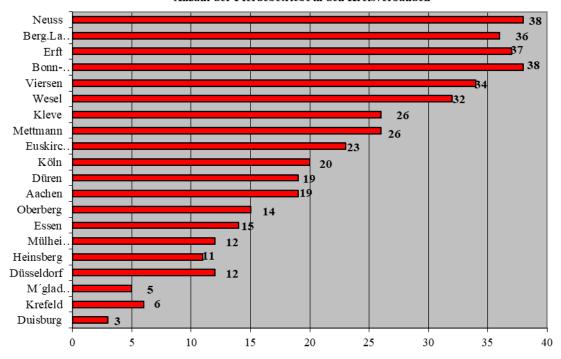
Veränderung in der Anzahl der Pferdebetriebe in Deutschland 2023/2024 absolut



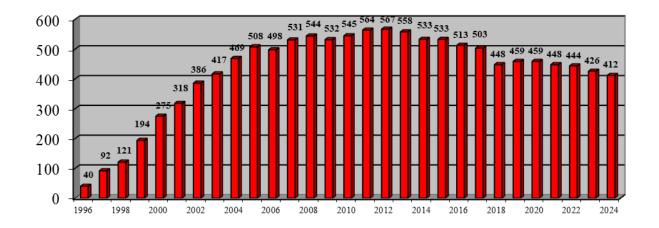
Im aktuellen Berichtsjahr ergibt sich (siehe obige Darstellung) eine leichte Veränderung zum Jahr 2022.

Ein weiterer interessanter Aspekt ist zum einen die Verteilung der Rheinischen Pferdebetriebe auf die Kreisverbände, sowie die Entwicklung der Mitgliedszahlen von 1996-2024. Diese beiden Entwicklungen sind nachfolgend grafisch dargestellt.

Anzahl der Pferdebetriebe in den Kreisverbänden



Entwicklung Zahl der Pferdebetriebe im Rheinland



Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

II. Ausbildung

II. 1. Landes- Reit- und Fahrschule

Im vergangenen Jahr fanden wieder zahlreiche Lehrgänge unter der Leitung des Ausbildungsleiters Daniel Weinrauch auf Gut Langfort in Langenfeld statt. Eine rege Nachfrage bestand in 2023 besonders für unsere Kurzlehrgänge und Geländetrainings. Diese wurden sowohl mit den Ausbildern der Landes Reit- und Fahrschule durchgeführt, als auch mit externen Referenten, wie z.B. Dr. Claudia Münch und Vielseitigkeitstrainern des Landesstabs Rheinland. Erneut wurden im Jahr 2023 regelmäßige Termine zum Geländetraining angeboten, die von über 414 Vielseitigkeitsreiter genutzt worden. Besonders beliebt war ebenfalls das Parcoursspringen mit Marcel Tummes mit über 82 Anmeldungen sowie das Freispringen mit rund 46 Anmeldungen. 2022 wurden insgesamt 10 Lehrgänge zum Thema Bodenarbeit abgehalten, die sehr gut angenommen wurden. Von der Möglichkeit, im Internat der Schule unterzukommen, wurde von den Lehrgangsteilnehmern gerne Gebrauch gemacht, sodass im Berichtsjahr 175 Übernachtungsgäste zu verzeichnen waren. Wie in den vorangegangenen Jahren, sind auch 2023 wieder die Ferienlehrgänge mit Reitabzeichen, an denen insgesamt 58 Jugendliche teilgenommen haben, gut besucht worden. 53 angehende Pferdewirte nahmen an den überbetrieblichen Lehrgängen für Auszubildende mit dem Schwerpunkt Haltung und Service teil. Zudem haben 9 Teilnehmer des Berittführerlehrganges die Prüfung erfolgreich bestanden. Zum zweiten Mal hat die Landes Reit- und Fahrschule zwei Springlehrgänge zur Vorbereitung auf den Trainerschein angeboten, wo sowohl Reitschüler des Reitschulbetriebes als auch angehende Trainer teilnehmen konnten.

Es wurden wieder einige Veranstaltungen auf der Anlage durchgeführt. Zudem fanden zahlreiche Sichtungen für die Kadermitglieder in 2023 statt sowie die Sichtung zum Preis der Besten Dressur und zum Piaff Förderpreis. Es wurden erneut einige Kadertrainings in den Disziplinen Dressur, Springen und Vielseitigkeit durchgeführt. Ebenso fanden im Jahr 2022 wieder Late Entrys für Dressur-, Spring- und Vielseitigkeitsreiter statt. Auch das Landesturnier Rheinland 2022 sowie das Breitensportfestival wurden zum wiederholten Mal auf der Anlage durchgeführt. Bereits zum achten Mal konnte die Veranstaltung "Vielseitigkeitswochenende" erfolgreich stattfinden.

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

II. 1. 1 Lehrgänge an der Landes Reit- und Fahrschule Rheinland

	2023	2023	2023
Lehrgänge	Anzahl der	Anzahl der	Anzahl der
Lem gange	Lehrgänge	Prüfungen	Teilnehmer
Amateurausbilderlehrgang Trainer C Teil 1	4	0	37
Amateurausbilderlehrgang Trainer C Teil 2	4	4	44
Amateurausbilderlehrgang Trainer C Abendlehrgang	1	1	7
Amateurausbilderlehrgang Trainer A	1	1	1
Amateurausbilderlehrgang Trainer B	2	2	6
Dezentraler Amateurausbilderlehrgang Trainer C Fahren	1	1	10
Vorbereitungsseminar Trainer C	6	0	75
Vorbereitungsseminar Trainer B	2	0	9
Trainerassistenten Lehrgang	1	1	13
Denzentraler Nachwuchs-/Trainerassistenten Lehrgang	2	2	19
Ferienlehrgang	4	3	51
Ferienlehrgänge für Ponyclub-Kinder	8	0	68
Lehrgang zum Pferdeführerschein Umgang/RA 9 +10 für	3	3	15
Kinder			
Freispringen	2	0	23
Reitabzeichenlehrgänge	2	2	20
Longierabzeichenlehrgang	2	2	13
Ausbildungslehrgang Bodenarbeit 1 Teil 1	2	0	25
Ausbildungslehrgang Bodenarbeit 1 Teil 2	2	2	18
Ausbildungslehrgang Bodenarbeit 2 Teil 1	1	0	9
Ausbildungslehrgang Bodenarbeit 2 Teil 2	1	1	11
Abendlehrgang Bodenarbeit mit Dr. Claudia Münch	2	0	15
Intensivkurs Bodenarbeit mit Dr. Claudia Münch	2	0	23
Kurzlehrgang	6	0	68
Sachkundenachweis	1	1	12
Informationstag für angehende Berufsreiter	1	0	22
Meisterlehrgang Gang-/Renn-/Westernreiter Teil 1	1	0	18
Ergänzungsqualifikationen	2	2	22
Parcoursspringen	2	0	34
Prüfung für Azubis Haltung und Service	11	11	102
Überbetriebliche Ausbildung für Azubis	4	4	47
Springlehrgang zur Vorbereitung auf den Trainerschein	2	0	17
Dressurlehrgang mit Ulrike Nivelle	1	1	15
Geländetrainings	28	0	414
Test of Choice Dressur	1	0	15

Pferdeführerschein Umgang und Reiten, Reit-, Longier-, und Bodenarbeitsabzeichen: Hier wurden insgesamt 222 Prüfungen im Jahr 2023 durchgeführt mit anschließendem Prüfungsabschluss.

Weitere Besondere Ereignisse an der Landes Reit- und Fahrschule:

Late Entrys Springen, Dressur, Vielseitigkeit Rheinische Meisterschaften Dressur, Springen, Ponys Landesturnier Vielseitigkeitswochenende Kadertraining Dressur, Springen, Vielseitigkeit Abschlussveranstaltung 8er-Team Sichtungslehrgänge Preis der Besten Dressur und Piaff-Förderpreis Voltigieren auf Gut Langfort

II. 1.2 Seminare im Pferdesportzentrum Rheinland

Die im Folgenden aufgeführten Seminare wurden vom Pferdesportverband Rheinland e.V. organisiert und durchgeführt.

Datum	Thema	Referenten	Ort	Teiln.
16.0113.02.	Grundlagentraining / Motivation für Voltigierer der Klasse M	Thomas Brüsewitz Torben Jacobs Justin van Gerven	Online	39
23.01.	Erste-Hilfe-Kurs - In Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst e.V.	Malteser Hilfsdienst e.V.	Neuss	20
23.01.	Bundesrichtertagung Voltigieren 2022	verschiedene	Online	11
05.02.	NRW Richtertagung Voltigieren	verschiedene	Frechen	30
14.02.	Der Umgang mit Eltern	Dr. Sebastian Altfeld	Online	20
07.03.	Fachenglisch für Reiter und Ausbilder - Basisseminar	Johanna Kujaw	Online	28
09.03.	Verletzungsprophylaxe mit Dr. Christian Peiler: Wie gestalte ich meinen Kürabgang sicher	Dr. Christian Peiler	Online	148
15.03.	Fachenglisch für Reiter und Ausbilder - Aufbauseminar	Johanna Kujaw	Online	21
17.03.	Ausbildung, Training und Gymnastizierung von Voltigierpferden	Kai Vorberg	Online	70
18.03.	Online-Videorichten von Dressurprüfungen Kl. M	Ulrike Nivelle	Online	14
18.03.	Online-Informationsveranstaltung zum Thema Wolf	Gregor Beyer Bernhard Feßler Peter Lautz	Online	90
23.03.	Abgesagt - Diagnostische und therapeutische Fortschritte bei einseitigem Nasenausfluss in Kombination mit Nasennebenhöhlenerkran- kungen	Dr. Michael Nowak	Langenfeld	3
28.03.	Anlehnung - der feine Draht zum Pferdemaul	Martin Plewa	Langenfeld	42
05.04.	Lehrgangsreihe Pflicht - Landungen	Kai Vorberg	Online	56
27.04.	Richterschulung: EV Schwierigkeit - Ausführung	Dr. Holger Janssen	Online	20
27.04.	Das praktische Richten von Dressurpferdeprüfungen	Peter Mannheims Reinhard Richenhagen Hans-Peter Schmitz	Langenfeld	37
09.05.	Abgesagt – Fitnessstudio für Pferd & Reiter	Iris Charles Katrin Obst	Langenfeld	8
20.09.	Das praktische Richten von Stilspringprüfungen	Fritz Ibershoff Heiner Messing	Langenfeld	52
28.09.	Das praktische Richten von Dressurreiterprüfungen	Reinhard Richenhagen Catrin Wingender	Langenfeld	49
23.10.	Fahrer für Fahrer	verschiedene	Rheurdt	56
29.10.	Das Zusammenspiel von Turnierfachleuten und Organisatoren bei Vielseitigkeitsveranstaltun-	Ulrike Seidel Karl-Heinz Nothofer	Langenfeld	16

	gen	Wilfried Thiebes		
07.11.	Seitengänge - Gymnastizierende Arbeit für das Pferd	Reinhard Richenhagen	Langenfeld	51
12.11.	Begleitetes Wintertraining	Torben Jacobs		5
17.11.	Neues Technikelement: rw Stehen und Refresher Technikelemente	Kai Vorberg	Online	51
23.11.	Mit sichererem Gefühl in der Zukunft	Thomas Ungruhe Sebastian Tophoven Jens Lyke Katrin Schäfer Martin Otto	Langenfeld	26
24.11.	Informationsveranstaltung für Interessenten am Richteramt	Christina Block Kathrin Willner	Langenfeld	11
11.12.	Praktisches Richten von Dressurprüfungen Kl. L - Übung für die Grundrichterprüfung	Ulrike Nivelle	Duisburg	12

Die Seminare, die im Berichtsjahr angeboten wurden, haben bei den Teilnehmern guten Anklang gefunden. Einige Seminare wurden aufgrund von der Corona Pandemie noch online durchgeführt.

In fast allen Seminaren werden Fortbildungseinheiten für Richter und auch Trainer zum Fortschreiben ihrer Qualifikationen sowie zur Verlängerung der Trainerlizenzen anerkannt. Aber auch viele Pferdesportinteressierte nahmen das Seminarangebot dankend an.

II. 2. Anerkennung von Ausbildungsstätten

Die FN-Kennzeichnung der pferdehaltenden Betriebe wurde im Jahr 2022 ausgesetzt.

Das gesamte Kennzeichnungssystem wird derzeit von der FN überarbeitet.

Einige Betriebe wurden Anfang des Jahres noch nachbesichtigt und 2 Betriebe neu gekennzeichnet. Danach wurde die Kennzeichnung aufgrund eines laufenden Gerichtsverfahrens eingestellt. Gekennzeichnete Betriebe behalten bis auf weiteres ihre Kennzeichnung.

Eine Aufnahme als Mitglied im Pferdesportverband kann jedoch weiter erfolgen. Bei einer Besichtigung des Betriebes wird der Zustand der Pferde und die Pferdehaltung überprüft und anschließend ein Schild des Pferdesportverbandes ausgehändigt. Bei Bedarf erfolgt eine Beratung.

Im Jahr 2022 wurde 8 Betrieben eine Mitgliedschaft im Pferdesportverband ausgestellt.

II. 3. Trainerlizenzen

N T 4 11	• .
Neuausstellungen	insgesamt
1 (Cuaussichungen	msgcsamt

	16	17	18	19	20	21	22	23	16	17	18	19	20	21	22	23
Trainer A	10	15	5	10	8	17	3	2	463	478	483	493	501	518	521	523
Trainer B	26	22	10	16	13	23	8	28	893	915	925	941	954	977	985	1013
Trainer C	52	70	58	46	46	43	66	85	1297	1367	1425	1471	1517	1560	1626	1711

Im Berichtsjahr wurden 187 Trainerlizenzen verlängert.

II. 4. Abzeichen im Pferdesport – Reitabzeichensystem seit 2014 und 2020

Mit der APO 2020 änderte sich die Bezeichnung für den Basispass Pferdekunde in Pferdeführerschein Umgang sowie für den Reitpass in Pferdeführerschein Reiten. Hinzu kommen folgende neue Abzeichen FA 6, LA 5V, LA 3 und das VA 5.

Bereits im Jahr 2014 wurde ein neues Reitabzeichensystem eingeführt. Hierbei wird nun zwischen den Reitabzeichen 10-6 und den Reitabzeichen 5-1 unterschieden.

Die Reitabzeichen 10 - 6 können in unterschiedlicher Reihenfolge absolviert und auch jährlich wiederholt werden. Neu ist, dass bereits ab dem RA 7 ein Richter die Prüfung abnehmen muss. Die Reitabzeichen 10, 9 und 8 können weiterhin von einem Trainer-C / u. oder höher mit gültiger DOSB-Lizenz abgenommen werden. Bei den Reitabzeichen 10 - 6 werden keine Noten vergeben. Hierbei lautet das Prüfungsergebnis "bestanden" oder "nicht bestanden".

Die Reitabzeichen 5-1 müssen nacheinander abgelegt werden. Zwischen jedem Abzeichen ist eine Wartefrist von mindestens 3 Monaten einzuhalten. Auch die Notengebung ist geändert worden. Bei den Abzeichen muss nun eine Durchschnittsnote von mindestens 6,0 erreicht werden, um bestehen zu können. Keine Einzelnote darf hier unter 5,0 liegen!

Bei allen Reitabzeichen wurde die Theorienote durch die Stationsprüfung ersetzt. Der PFS-Umgang (früher Basispass Pferdekunde) kann durch die Absolvierung bzw. den Besitz der Reitabzeichen RA 7 und RA 6 sowie die Fahrabzeichen FA 7 und FA 6 ersetzt werden.

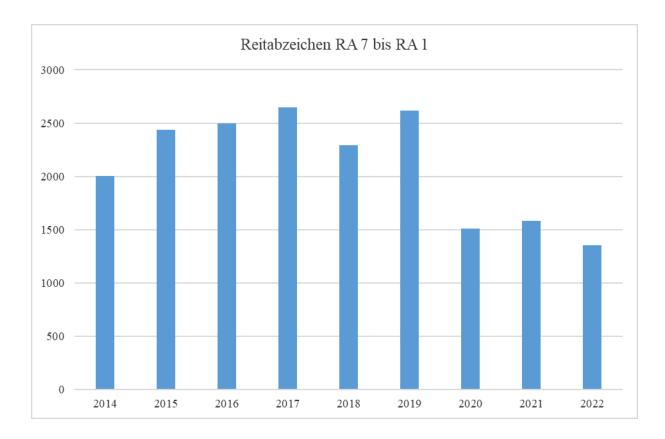
Bereits schon im zehnten Jahr gibt es die Abzeichen-Software ARIS (Abzeichenorganisationsprogramm). Ein EDV-Programm zur Verwaltung von Abzeichenlehrgängen. ARIS wurde ausschließlich für Pferdesportvereine und –betriebe zur besseren Organisation und Verwaltung entwickelt und steht den Mitgliedern kostenfrei zur Verfügung. In ARIS werden alle Daten rund um die Teilnehmer und Prüfungen erfasst. Der gesamte Abzeichenlehrgang kann über das Programm durchgeführt werden. Für jedes Abzeichen können anhand dieser Software Urkunden erstellt und ausgedruckt werden. Zur besseren Handhabung ist es anhand des Programms auch möglich, Faulenzer sowie die Ergebnisrückmeldungen (Registrierungsbögen) zu fertigen und zu drucken.

Die Rückmeldebögen müssen jedoch auch weiterhin von den Richtern unterschrieben und an den Landesverband Rheinland zurückgesandt werden. Neu ist auch, dass die Abzeichen EDV-mäßig erfasst werden können. Hierbei ist es dann erforderlich, dass eine Ergebnis-Datei zurückgesandt wird. Damit ist eine schnellere Verarbeitung und Rückmeldung der Abzeichenabsolventen an die FN gewährleistet.

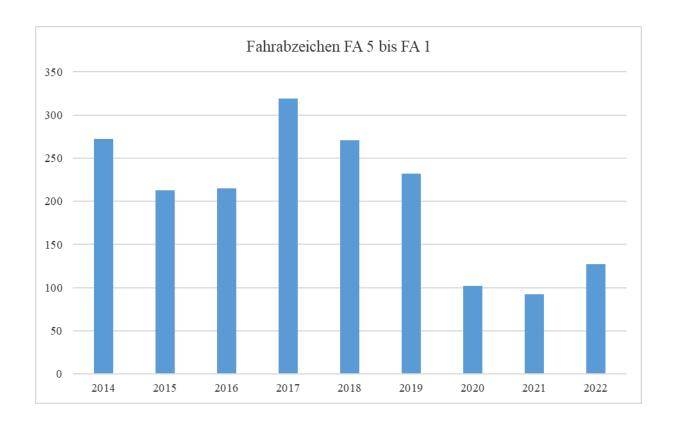
Von insgesamt 320 angemeldeten Abzeichenprüfungen wurde bereits 270 Mal ARIS angewendet.

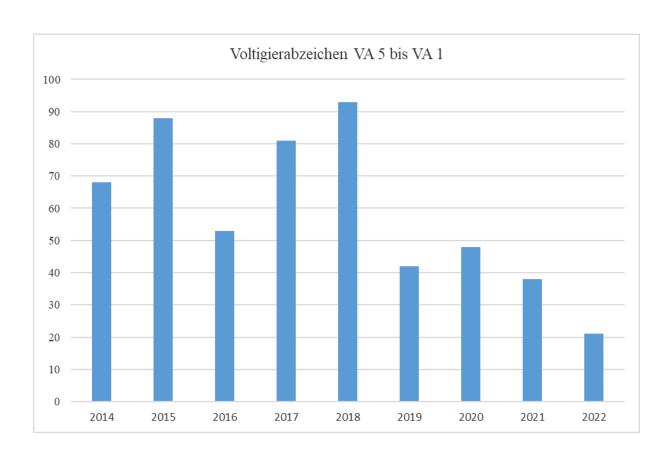
II. 4. 1. Das Abzeichensystem seit dem Jahr 2014

Die folgenden Abbildungen geben Aufschluss über die genehmigungspflichtigen Reit-, Fahrund Voltigierabzeichen ab dem Jahr 2014 im Rheinland. Die Tabelle mit den zu den Abbildungen gehörenden Zahlen finden Sie im Anhang (Tabellen II-2 bis II-5).



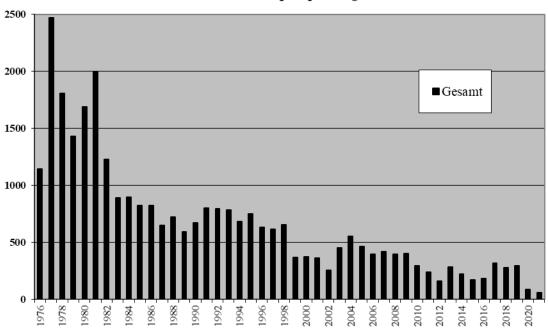
Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter





II. 4. 2. Abzeichen Geländereiten und -fahren

Reitpassprüfungen



Die Bezeichnung Reiterpassprüfungen wurde im Jahr 2020 in Pferdeführerschein Reiten umbenannt.

Abzeichen im Gelände ab 2000

Jahr	*DRP	Wander	reiten	Jagdreit	en	Distanz	reiten		DFP	Wander	fahren	Distanz	fahren
		Stufe1	Stufe2	Stufe1	Stufe2	Stufe1	Stufe2	Stufe3		Stufe1	Stufe2	Stufe1	Stufe2
2000	373	-	-	5	2	-	-	-	16	7		-	-
2001	362	15	11	1	2	7	1	6	4	8	4	-	-
2002	255	6	11	22	21	-	-	-	_	-	-	-	-
2003	453	15	-	-	-	7		-	-	-	-	-	-
2004	554	25	10	29	-	VDD	VDD	VDD	_	-	-	VDD	VDD
2005	466	6		6	9	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD
2006	397	10	-	2	1	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD
2007	412	2	-	15	2	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD
2008	393	4	-	4	-	VDD	VDD	VDD	2	-	-	VDD	VDD
2009	401	2	-	11	2	VDD	VDD	VDD	2	-	-	VDD	VDD
2010	295	-	_	12	4	VDD	VDD	VDD	_	13	2	VDD	VDD
2011	237	-	-	4	1	VDD	VDD	VDD	4	1	-	VDD	VDD
2012	162	-	-	11	2	VDD	VDD	VDD	=	2	-	VDD	VDD
2013	282	-	_	-	-	VDD	VDD	VDD	-	4	_	VDD	VDD
2014	233	2	-	_	-	VDD	VDD	VDD	1	-	=	VDD	VDD
2015	169	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	1-	2	1	VDD	VDD
2016	183	_	-	-	-	VDD	VDD	VDD	1_	-	-	VDD	VDD
2017	319	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD

2018	280	=	-	-	-	VDD	VDD	VDD	-	9	1	VDD	VDD
2019	294	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	_	1	1	VDD	VDD
2020	88	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD
2021	56	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	-	3	-	VDD	VDD
2022	47	-	-	-	-	VDD	VDD	VDD	-	-	-	VDD	VDD
2023	81	-	-	-	_	VDD	VDD	VDD	-	3	1	VDD	VDD

^{*}DRP = Deutscher Reiterpass / DFP = Deutscher Fahrpass / VDD = Verband Deutscher Distanzreiter

II. 5. Ausbildungsmaßnahmen für den Breitensport

II. 5. 1. Berittführer - Ausbildung

Im Berichtsjahr konnten wir wiederkehrend einen Lehrgang zum Berittführer durchführen. Auch für das kommende Jahr ist erneut ein Lehrgang geplant.

Diese Ausbildung ist inzwischen noch umfassender und beinhaltet auch eine Prüfung. Die Lehrgänge finden an der Landes- Reit- und Fahrschule in Langenfeld statt. Das Umfeld bietet sich für diese Ausbildung sehr gut an. Der Pferdesportverband Rheinland hat inzwischen in 66 Lehrgängen über 1.044 Berittführer ausgebildet.

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

^{**} In 2014 wurde der Deutscher Reitpass in Reiterpass umbenannt

^{***} In 2020 wurde der Reiterpass in Pferdeführerschein Reiten umbenannt

III. Jugendarbeit

III. 1. Erfolge der rheinischen Jugend

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen von Olympia, hier konnten tolle Ritte verfolgt werden. Die rheinischen Nachwuchssportler konnten überzeugen und sich über Medaillen bei Welt-Europa und Deutschen Meisterschaften freuen.

Herausragend war abermals der Erfolg der rheinischen Pony-Dressurreiter, die auf der EM neben Mannschaftsgold auch die Einzeleuropameistertitel, sowie Silber- und Bronzemedaillen gewinnen konnten. Ebenfalls extrem stark konnten sich die Voltigier zeigen, die viele Titel bei WM, EM und Deutschen Meisterschaften gewinnen konnten. Zudem kamen Titel bei den Deutschen Meisterschaften Springen und Vielseitigkeit und Teamsilber die der EM der Ponyreiter Springen

Eine genaue Aufstellung aller rheinischen Erfolge in den Disziplinen Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Voltigieren und Fahren finden Sie in Kapitel VI.

III. 1. 1. Das Jugendteam (JuTe) Rheinland

Das Jugendteam Rheinland, kurzum "JuTe Rheinland" genannt, wurde im Berichtsjahr durch die beiden Jugendsprecherinnen Maxi Tix und Patricia Goymann betreut. Auf der Verbandsjugendsitzung am 22. August 2024 wurde Patricia in ihr Amt gewählt.

Im August konnte Maxi Tix zusammen mit Verantwortlichen der Jugendleitung den Veranstalter beim CHIO Aachen CAMPUS Family Day unterstützen. Hier wurde den kleinen Gästen wieder die Möglichkeit geboten, eigene Steckenpferde zu basteln.

Auf der rheinischen Meisterschaft 2024 in Langenfeld, war das Jugendteam mit einer Kinderecke und einer Popcorn Maschine vor Ort. Hier konnten sich die kleinen Besucher beim Putzen der Pferde, im Springparcour, beim Malen oder Schminken vielseitig beschäftigen.

Bei Fragen oder Interesse an einer Mitarbeit im Jugendteam steht Theresa Schulze Pröbsting unter: tsp@psvr.de oder 02173-1011 116 gerne zur Verfügung.

III. 1. 2. Schulsport

Die Schulprojekte liefen, wie im vergangenen Jahr wieder das ganze Jahr über durch. Einige Anfragen zum Thema Reiten und Voltigieren in der Schule aber auch im Kindergarten gingen im Jahr 2024 auf der Geschäftsstelle ein. Besonders mit dem Hinblick auf den Ganztagsanspruch ab 2026.

Der Pferdesportverband Rheinland plant für das Schuljahr 2024/2025 erstmalig einen Förderschulcup am 09 Juli 2025 in Frechen.

Das Thema Schulsport muss auch 2025 weiter aufgegriffen werden. Neben einer Übersicht und besseren Vernetzung der Ansprechpersonen in Schulen und Vereinen/Betrieben, wird weiterhin über eine Ergänzungsqualifikation Schulsport im Pferdesportverband Rheinland nachgedacht.

III. 1. 3. Sexualisierte Gewalt & Alkohol im Sport

Das Land NRW hat als erstes Bundesland im Mai 2022 ein Landeskinderschutzgesetz verabschiedet. Dieses fordert die Entwicklung, Anwendung und Überprüfung von Schutzkonzepten bei allen Trägern von Angeboten nach dem Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW ein. Als Mitgliedsorganisation des LSB NRW, hat der Pferdesportverband Rheinland ein Schutzkonzept erstellt. Ein Arbeitskreis hat sich intensiv mit den Kriterien auseinandergesetzt und fleißig an der Erstellung arbeitet. Zu finden ist das Kinder- und Jugendschutzkonzept des Pferdesportverband Rheinlands unter https://www.psvr-online.de/download/download-jugend.html.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) erkennt die Bedeutung an und hat als Ziel die Menschen im Sportumfeld wirksam vor interpersonaler Gewalt zu schützen. Gemeinsam wird daran gearbeitet, Schutzmaßnahmen im Sport weiter zu stärken und ein sicheres Umfeld für alle Beteiligten zu schaffen. Dabei ist ein wichtiger Baustein der Zukunftsplan Safe Sport. Weitere Informationen finden Sie unter www.safesport.dosb.de.

Seit Mai 2020 kooperiert die FN, und somit auch der PSVR, mit dem Verein N.I.N.A. ("Nationale Infoline, Netzwerk und Anlaufstelle zu sexueller Gewalt an Jungen und Mädchen"), der die fachliche Leitung dieses Hilfetelefons innehat. Weitere Informationen finden Sie unter https://nina-info.de/ oder www.anrufen-hilft.de.

2019 ist der PSV Rheinland zudem dem Qualitätsbündnis Sport NRW beigetreten und arbeitet nun intensiv daran alle Qualitätskriterien zu erfüllen. Bei Fragen zum Qualitätsbündnis Sport NRW wenden Sie sich bitte an Theresa Schulze Pröbsting (tsp@psvr.de oder 02173-1011 116).

Beim Pferdesportverband Rheinland können Veranstalter weiterhin kostenlos ein Atemalkoholmessgerät ausleihen. Informationen dazu finden sie unter https://www.psvr-online.de/atemalkoholtestgeraet.html.

III. 2. Förderung Leistungssport

III. 2. 1. Stützpunkttrainingsarbeit

An den Stützpunkten trainieren sowohl Kadermitglieder als auch talentierte Nachwuchsreiter. Die Arbeit an den Stützpunkten soll begleitend zum Training mit den Heimtrainern sein, sodass ein reger Informationsaustausch stattfinden kann. Das im Jahr installierte Kadersystem von Landeskader 1 und Landeskader 2 hat sich bewährt und die Athleten können bei den Landes- und Stützpunkttrainern trainieren. Seit 2022 sind folgende Stützpunkte verabschiedet:

Standort	Trainer (Landestrainer Kursiv)
Dressurstützpunkte	
übergeordnet Langenfeld LSP	Alle Dressurtrainer
Leverkusen LSP	Wolfgang Winkelhues
	Inken Schillings

	Adolf Vogt
Duisburg LSP	Stefanie Wittmann
Essen VLSP	Jochen Bender
Aachen VLSP	Alle Dressurtrainer
Springstützpunkte:	
übergeordnet Langenfeld LSP	Alle Springtrainer
Goch LSP	Holger Hetzel & Adolf Vogt
Uedem VLSP	Tobias Thoenes
Aachen	Alle Springtrainer
Vielseitigkeitsstützpunkte:	
übergeordnet Langenfeld LSP	Alle Vielseitigkeitstrainer
Kamp-Lintfort VLSP	Karl-Heinz Nothofer
	Denise Scholten
Düsseldorf LSP	Christina Hoffmann
Voltigierstützpunkte:	
Köln LSP	Corinna Knauf
	Alexandra Knauf
Fahrstützpunkte:	
Rheurdt LSP	Eva-Maria Telaar

III. 2. 2. Sichtungen und Trainingsmaßnahmen

Art	Teilnehmer	Tage	Ort
Dressursichtung U14/U16/U18/U21 Januar	37	2	Langenfeld
Sichtungslehrgang Preis der Besten Dressur U14/16	10	3	Langenfeld
Sichtungslehrgang Preis der Besten Dressur U18/21	8	3	Münster
Sichtung zum Sichtungslehrgang Nachwuchschampionat Pony Dressur	21	2	Langenfeld
Sichtung Nachwuchschampionat Ponys Springen	2	1	Paderborn
Sichtung Nachwuchschampionat Großpferde Springen	15	1	Aachen

III. 2. 3. Cups und Serien

Auch 2024 wurden die 8er Teams fortgeführt. Die besten Reiter aus der vergangenen Saison konnten sich erneut untereinander bei einer tollen Abschlussveranstaltung im November in Langenfeld messen und die Gesamtsieger wurden gekürt. Die Saison 2025 hat bereits begonnen und die Erfolge können eingereicht werden. Alle Infos sind im Internet unter www.pemag.de zu finden.

Zudem konnten die beiden Cups, welche von der Firma Stübben gesponsert wurden, erneut durchgeführt werden. Im Springen konnten die Teilnehmer U30 sich in der Klasse L messen, in der Dressur wurde in einer Dressurreiterprüfung der Klasse S* um die besten Plätze geritten.

III. 2. 4. Beschickungen überregionaler Turniere

Übersicht über die erfolgreichsten überregionalen Turniere (ohne DJM, DM Vielseitigkeit Pony, Junioren, Junge Reiter und Preis der Besten), die vom Pferdesportverband Rheinland e.V. beschickt worden sind:

Turnier	Ort	Disziplien	Teiln.
Goldene Schärpe Ponys	Hohenberg-Krusemark	Vielseitigkeit	5 = 1 Team
Goldene Schärpe Pferde	Hannover	Vielseitigkeit	2 = 0 Team
Bundesvierkampf	Krumke	Vierkampf	10 = 2 Teams
Finale Bundesnachwuchschampionat Dressur Pferde	Riesenbeck	Dressur	1
Finale Bundesnachwuchschampionat Pony Dressur	Darmstadt	Pony Dressur	2
Finale Bundesnachwuchschampionat Springen Pferde	Riesenbeck	Junioren Springen	1
Finale Bundesnachwuchschampionat Springen Ponys	Riesenbeck	Pony Springen	1
Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit Pferde	Hamm	Vielseitigkeit	5
Bundesnachwuchschampionat Pony Vielseitigkeit	Hamm	Vielseitigkeit	1
Deutscher Voltigierpokal L	Redefin	Voltigieren	3 Gruppen
Deutscher Voltigierpokal M	Aachen	Voltigieren	4 Gruppen 4 Doppel
5-Länder-Vergleichswettkampf	Kurtscheid	Voltigieren	8 Gruppen 2 Einzel

III. 2. 5. Voltigieren

Lehrgangsbericht 2024

Folgende Lehrgänge haben im Jahr 2024 im Bereich Voltigieren stattgefunden:

Der Trainer C 2023/24 wurde unter der Leitung von Anja Reinhardt als Hybrid Veranstaltungen durchgeführt. Insgesamt nahmen Teilnehmer*innen aus dem Rheinland, Hessen und Westfalen teil. Im Rheinland konnte 15 neue Trainer C beglückwünschen.

Im Februar hat unter der Leitung von Meike Flüchten und Lina Schmidt ein Lehrgang zum Trainerassistenten in Kerpen stattgefunden. Dort konnten 14 Teilnehmer erfolgreich die Prüfung abschließen.

Am 17. November 2024 fand der erste Pilotlehrgang Ergänzungsqualifikation "Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz Voltigieren" statt. Unter der Leitung von Birgit Knoke, Annika Speck und Anja Reinhardt haben 25 Teilnehmer*innen die Qualifikation erfolgreich beendet.

Der Lehrgang "Spiele doch mal wieder" hat unter der Leitung von Meike Flüchten und Heike Hundt, am 30 November 2024 im Voltigierzentrum Kerpen stattgefunden. Dort konnten 16 Teilnehmerinnen erfolgreich teilnehmen.

Die "Rheinland Online Akademie Voltigieren" hat auch in diesem Jahr viele Seminare angeboten, damit Richter, Ausbilder und Voltigierer die Möglichkeit hatten sich fortzubilden. Die Seminare sind in "II. 1.2 Seminare im Pferdesportzentrum Rheinland" einzeln aufgeführt.

III. 2. 6. Vierkampf

Der Bundesvierkampf fand 2024 in Krumke statt. Die Vorbereitung in Form eines Intensivlehrgangs mit den Trainern hat sich etabliert. Wieder einmal konnten die rheinischen Athleten sehr gute Platzierungen erreichen. Die Mannschaft der A-Tour, konnten sich erneut auf dem Treppchen platzieren, die Teilnehmer der E-Tour erreichten einen tollen vierten Platz. Das Trainingskonzept, welches ein gemeinsames Vorbereitungstraining ab Herbst und das Trainingscamp kurz vor der Veranstaltung beinhaltet, führt zu konstanten Leistungen und lässt das Vierkampfteam im Vorfeld optimal zusammenwachsen.

Die Landestrainerin Ilona Franken wurde erneute unterstützt durch Saskia van Stephoudt, sowie der Eltern, die als Schwimm und Lauftrainer die Teilnehmer bestens vorbereitet haben.

Dem unermüdlichen Einsatz aller Eltern, Helfer, Sponsoren und sonstigen Unterstützern gilt ein herzlicher Dank!

III. 2.7 Neujahrsempfang mit Sportlerehrungen

Auch im Jahr 2024 fand keine Sportlerehrung statt.

Die erfolgreichsten Sportler des Jahres 2024 finden Sie in Kapitel VI des Jahresberichtes.

Allgemeiner Pferdesport (Breitensport)IV.

IV. 1. Reiten im Wald und in der Landschaft

IV. 1. 1. Landesnaturschutzgesetz

Das Landesnaturschutzgesetz ist am 01.01.2018 in Kraft getreten. Die darin enthaltene Reitregelung wurde zum Teil neu gefasst und die diesbezüglichen Bestimmungen sind zum Teil liberaler formuliert worden. So gilt nach § 58 Absatz 2 die Grundregel, dass im Wald neben den gekennzeichneten Reitwegen auch auf Fahrwegen geritten werden darf. Fahrwege sind naturfeste oder befestigte Waldwirtschaftswege.

Die fachliche Zuständigkeit liegt bei den Unteren Naturschutzbehörden (bisher Unteren Landschaftsbehörden). Im Umsetzungsverfahren war u. a. die Anhörung des PSVR rechtlich erforderlich, so dass viele Gespräche und Schriftwechsel stattgefunden haben.

In den verschiedenen Kreisen und kreisfreien Städten im Rheinland wurden bis jetzt sehr unterschiedliche Erfahrungen gemacht. Einerseits wurde gegenüber der neuen Regelung eine liberale Einstellung verfolgt, andererseits sind restriktiv Allgemeinverfügungen erlassen und die alte Reitregelung im Grundsatz beibehalten worden.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Kreise/Städte bisher zu wenig von der Grundregel, wonach auf allen Fahrwegen im Wald geritten werden darf, Gebrauch gemacht haben.

Für ganz NRW ist leider auch zu beklagen, dass dort, wo aufgrund des geringen Reitaufkommens freigestellt war, nach der neuen Regelung nur noch die Fahrwege beritten werden dürfen.

Eine reiterliche Organisation hat deshalb den Rechtsweg beschritten und war bis jetzt auch in einzelnen Kreisen erfolgreich. Diese mussten ihre getroffenen restriktiven Entscheidungen revidieren und die Grundregel anwenden bzw. die beschlossenen Allgemeinverfügungen anpassen. Nur die nachweisbare, konkrete Gefährdung anderer Erholungssuchender durch Reiter rechtfertigt die Reduzierung des Reitens auf ausgewiesene Wege. Diese klare Formulierung im Gerichtsbeschluss ist sehr zu begrüßen.

Festzustellen ist, dass die vom Gesetzgeber gewollte Liberalisierung auf Kreis-Stadtebene immer noch nicht umgesetzt wurde. Im Umweltministerium wurde das Problem etwas anders wahrgenommen.

Die Vertreter des rheinischen und westfälischen Pferdesportverbandes hatten daraufhin 2021, mit den Verantwortlichen des Ministeriums in einer Video-Konferenz (Corona bedingt) über die für die Reiter unbefriedigende Situation diskutiert. Bei der Gelegenheit wurden auch andere wichtige Themen angesprochen.

Zu einer Umsetzung der vorgetragenen Punkte seitens des Umweltministeriums ist es leider nicht mehr gekommen.

Im Mai 2022 fand die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen statt.

Eine Folge dieser Wahl, die den Pferdesport betrifft, ist, dass das bisherige Ministerium aufgeteilt wurde. Es gibt jetzt also das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr und separat das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Beide haben ein neues Domizil in Düsseldorf

Aufgrund dieser Konstellation hat es gedauert, bis die Zuständigkeiten geklärt und die neuen Ansprechpartner/innen gefunden wurden.

Anfang Januar 2023 haben dann die Vertreter der Reiterverbände in NRW ein erstes Gespräch mit den zuständigen Referenten im neuen Umweltministerium geführt.

Festgestellt wurde, dass es im Rheinland einen höheren Bedarf an der Reitabgabe gibt als in Westfalen. Dennoch ist die Reitabgabe unverzichtbar. An den flexiblen Einsatz der Mittel wird erinnert.

Das Verfahren rund um die Reitabgabe soll künftig vereinfacht werden.

Die Durchforstung der vielen Erlasse und Durchführungsverordnungen ist hierfür erforderlich.

Die Verbandsvertreter haben auch die Gelegenheit genutzt, um auf die Wolfsproblematik hinzuweisen.

Das Reiten in Feld und Wald in NRW fällt auch in die Zuständigkeit des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Ein erstes Gespräch mit der Ministerin, Silke Gorißen, hat im August 2024 stattgefunden. Die Vertreter der beiden Pferdesport- und Zuchtverbände in Nordrhein-Westfalen haben die Themen, die die Belange des Pferdes betreffen, angesprochen.

Die Bundesregierung hatte beschlossen, das Bundeswaldgesetz zu ändern und noch bis zum Ende der Legislaturperiode 2025 zu verabschieden.

Auswirkungen auf das Landesnaturschutzgesetz NRW wären möglich gewesen.

Der PSVR hat sich deshalb im Berichtsjahr mit FN, LSB, DOSB und Kuratorium für Sport & Natur in beeindruckender Geschlossenheit positioniert und das fachlich zuständige Bundeslandwirtschaftsministerium vorsorglich schriftlich aufgefordert, das für den Sport und die Erholung wichtige Betretungsrecht nicht anzutasten.

Die Ampelregierung ist zerbrochen und damit auch diese Novellierung vom Tisch.

Eine einheitliche Kartierung darüber, welche Regelungen für das Reiten im Wald in den Kreisen und kreisfreien Städten aktuell Anwendung finden, wurde noch vom früheren Umweltministerium im Internet veröffentlicht.

Mit der Liberalisierung der Reitregelung muss allerdings auch eine Sensibilisierung der Reiter einhergehen. Konkret soll nachfolgend geschildert werden wie Politik und Gesellschaft auf eine Sache reagieren, die den Reitern immer noch oftmals banal erscheint.

Ein Bürger in NRW hat den Petitionsausschuss des Landtages angeschrieben und sich darüber beschwert, dass die Reiter Pferdeäpfel auf den Wander- und Fahrwegen liegen lassen. Er plädiert dafür, dass die Pferde Kotauffangtaschen tragen sollten. Der Petitionsausschuss hat festgestellt, dass es zum Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme gehört, dafür zu sorgen, dass Pferdekot nicht mitten auf den Wegen liegen bleibt. Das für uns zuständige Umweltministerium hat den Beschluss an uns weitergeleitet und darum gebeten, unsere Mitglieder auf ein rücksichtsvolles Verhalten hinzuweisen.

Die Tatsache, dass sich inzwischen sogar der Landtag mit diesem Thema beschäftigt hat, muss die Pferdeleute dazu führen, sensibler damit umzugehen und es nicht mehr zu bagatellisieren.

IV. 1. 2. Reitabgabe

Laut den von den Bezirksregierungen Düsseldorf und Köln mitgeteilten Zahlen standen für das Jahr 2023 ca. 2.000.000 Euro im Rheinland zur Verfügung. Diese bisher höchste Summe bedarf der Erläuterung. Darin sind enthalten ca.850.000 Euro jährliches Reitabgabeaufkommen, ca. 1.000.000 Euro Haushaltsreste und eine Zuweisung des Umweltministeriums über

356.000 Euro. Bei diesem Betrag handelt es sich um eine Umverteilung von westfälischen Mitteln ins Rheinland. Konkret in den Regierungsbezirk Köln, wo der Bedarf groß ist. Zu betonen ist, dass es sich hier um keinen künftigen Regelfall handeln wird.

Die Kreise/Städte haben teilweise ihre Zahlen zu spät genannt.

Der Grund liegt darin, dass das Einnahmen-Ausgabenverfahren auf das Kostenerstattungsprinzip umgestellt wurde.

Die Reitabgabe kann für die Unterhaltung, Anlage von Reitwegen, Ersatzleistungen sowie für die Anpachtungen von Ackerrandstreifen verwendet werden. Erfahrungsgemäß reichen die Mittel nicht aus, um alle beantragten Maßnahmen durchführen zu können. Das führt dazu, dass geplante Neuanlagen zurückgestellt und die Kosten bei Unterhaltungsmaßnahmen reduziert werden müssen.

Anträge auf Ersatzleistungen beim Bereiten von Fahrwegen wurden bisher nicht gestellt.

Jeder Cent wird also dringend gebraucht. Leider muss festgestellt werden, dass zu viele Reiter ohne Kennzeichen unterwegs sind. Dieses Verhalten ist nicht nur strafbar, sondern auch unsolidarisch. Ausreichende und gepflegte Reitwege gibt es nicht zum Nulltarif.

IV. 1. 3. Freizeitreiten im Naturpark Maas-Schwalm-Nette

Hier handelt es sich um ein niederländisch- deutsches Projekt

Innerhalb der EU werden grenzüberschreitende Kooperationen unterschiedlicher Art unterstützt. Dazu gehört auch die finanzielle Förderung.

Beteiligt sind das Wirtschaftsministerium NRW, die Provinz Limburg, der Naturpark MSN, die Kreise Heinsberg, Kleve, Viersen mit den dortigen Kreispferdesportverbänden.

Der PSVR ist ebenfalls beteiligt. Er kann auf viel Erfahrung verweisen, denn das damalige Projekt der EUREGIO-Rhein-Waal "Grenzenlos Reiten" wurde vom Pferdesportverband mit betreut.

Die Ziele sind einfacher Grenzverkehr, Kennzeichnung von Reitrouten und Wirtschaftsförderung.

Eine Infrastruktur soll aufgebaut werden in Form von Wanderreitstationen mit Gastronomie und Übernachtungen.

Das Projekt läuft über 3 Jahre also bis 2026.

Im Berichtsjahr haben weitere Treffen mit den Beteiligten bzgl. der Umsetzung des Projekts stattgefunden.

Der Kontakt zur Politik auf holländischer und deutscher Seite wurde hergestellt.

Auch die Zusammenarbeit der beiderseitigen Pferdesportverbände ist begonnen worden. In Langenfeld hat 2024 hierzu ein Gespräch stattgefunden.

IV. 2. Veranstaltungen

IV. 2. 1. Stammtisch Breitensport

Im Jahr 2024 fanden drei Stammtische statt. Ein Thema war unter anderen das zu planende Breitensportfestival 2024.

IV. 2.2. Breitensportfestival in Langenfeld

Im Jahr 2024 fand in Langenfeld erneut das Breitensportfestival statt. Es wurden insgesamt 15 breitensportliche Wettbewerbe ausgeschrieben, die allesamt sehr gut angenommen wurden.

IV. 2. 3. Bundespferdefestival Blaubeuren

2024 fand zum siebten Mal das Bundespferdefestival statt. Diesmal fand das Turnier in Blaubeuren seinen Ausrichtungsplatz. Auch das Rheinland konnte beim Allroundreiter Championat eine Mannschaft entsenden und Erfolge in den verschiedenen Wettbewerben einfahren.

IV. 3. Pferdebetriebe

Pferdebetriebe, die die Mitgliedschaft beim Pferdesportverband e.V. beantragen, werden vor ihrer Aufnahme hinsichtlich der artgerechten und fachlich korrekt ausgeführten Pferdehaltung besichtigt. Für die bereits aufgenommenen Mitgliedsbetriebe werden in regelmäßigem Abstand Nachbesichtigungen durchgeführt. Im Zuge der gestiegenen Kontrollen von Pferdebetrieben durch die Kreisveterinärämter ist der Stellenwert der Betriebsbesichtigungen durch die zuständige Kommission hoch einzuschätzen. Für die angeschlossenen Pferdebetriebe bietet sowohl die FN als auch der Pferdesportverband Rheinland e.V. Beratungs-, Fortbildungs- und weitere Mitgliedsleistungen wie folgt an:

- Öffentlich sichtbarer Qualitätsnachweis.
- Möglichkeit der betrieblich eigenverantwortlichen Durchführung von (Reit-) Abzeichenlehrgängen (vereinsungebunden).
- Möglichkeit der betrieblich eigenverantwortlichen Durchführung von breitensportlichen Wettbewerben und Veranstaltungen (vereinsungebunden).
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von Beratungsleistungen.
- Empfang des kostenlosen Servicebriefes der FN (Infoheft für Vereine und Pferdebetriebe).
- Vergünstigte Teilnahme an dem jährlich stattfindenden Fachseminar für Pferdebetriebe.
- Vorteile und Sonderkonditionen bei Herstellern und Dienstleistern.
- Der Pferdesportverband Rheinland e.V. und die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) vertreten Ihre Interessen gegenüber Behörden, Ämtern, Kommunen, Gremien und Landes-/Bundesministerien (Politik).
- Der Pferdesportverband Rheinland e.V. und die Deutsche Reiterliche Vereinigung
 (FN) setzen sich für ihre Mitglieder für die Bewahrung und Akzeptanz der Pferdehaltung und des Pferdesportes gegenüber gesellschaftlicher Gruppen ein.

Die traditionell gewordene und jährlich stattfindende Pferdebetriebstagung die sowohl für PSVR-Mitgliedsbetriebe als auch für interessierte Nichtmitgliedsbetriebe angeboten wird, fand im Jahr 2024 wieder turnusgemäß im ersten Quartal, am 22. Februar statt. Folgende Themenschwerpunkte wurden gesetzt und gaben den Teilnehmenden einen breitgefächerten Überblick über aktuelle Themenschwerpunkte in der Pferdewirtschaft:

- Zeiten des gesellschaftlichen Wandels Herausforderungen für den Pferdebetrieb Dr. Werner Schade (Schade & Partner, Verden)
- Haltungsoptimierung von Pferden Notwendigkeiten und Umsetzungsbeispiele Dr. Franziska Aumer (Fachtierärztin für Pferde, Boehringer Ingelheim)
- Der FN IN Betriebscheck Martin Otto (Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V., Warendorf)
- Transport von Pferden bei Hitze Merle Ochsenfarth, Franziska Fiege (Fachhochschule Südwestfalen)

Tierschutzrelevante Fälle in Bezug auf die Pferdehaltung wurden im Jahr 2024, wie bereits im Vorjahr, in nur einem Sachverhalt an den Pferdesportverband Rheinland gemeldet und von diesem verfolgt. Im Rahmen einer vor Ort Besichtigung durch die rheinische Besichtigungskommission, konnten die Vorwürfe als haltlos wiederlegt werden.

Grundsätzlich ist anzumerken, dass das allgemeine Bewusstsein über die Einhaltung und Akzeptanz der Leitlinien in der Pferdehaltung sehr groß ist und die PSVR-Mitgliedbetriebe sehr bestrebt sind, auch aktuellen und neuerlichen Entwicklungen die dem Pferdewohl dienlich sind, Rechnung zu tragen.

Gleichwohl aber bekommen pferdehaltende Betriebe die verstärkt durchgeführten Überprüfungen, vor allem im Hinblick auf die Einhaltung geltender Gesetze und Verordnungen, nach wie vor deutlich zu spüren. Diese beziehen sich sehr häufig nicht nur auf die zugrundeliegende Pferdehaltung, sondern auch auf die fachliche Eignung und Befähigung einer (Pensions-) Pferdehaltung. Für Betriebsinhaber ohne einen Nachweis über die speziell erforderliche Sachkunde, bietet der Pferdesportverband Rheinland e.V. nach wie vor die Durchführung von Sachkundelehrgängen im Rahmen des Ausbildungsangebotes der Landes-Reit- und Fahrschule Rheinland (LRFS) an. Die Lehrgänge werden wahlweise in Form von Wochenendmodulen aber auch als durchgängige Fortbildung an Werktagen angeboten. Weiterführende Informationen und Termine hierzu, können unter dem folgenden Link eingesehen werden: https://www.lrfs-online.de/lehrgang/lehrgaenge.html

In allen anderen Belangen in Bezug auf die Pferdehaltung steht der Pferdesportverband Rheinland, wie bereits in den Vorjahren, den Betrieben, mit seinen vor Ort und im Außendienst agierenden Mitarbeitern, weiterhin mit fachlichem Rat unterstützend zur Seite.

IV. 4. Pferdesteuer

In Nordrhein-Westfalen hat nach wie vor noch keine Gemeinde eine Pferdesteuer eingeführt. Damit das so bleibt, setzt sich der Pferdesportverband Rheinland e.V. in Zusammenarbeit mit den Ansprechpartnern aus den Kreisreiterverbänden und Vertretern der FN, da wo es sein muss und sich die Thematik zu Ungunsten der Pferdehalter konfirmiert, vor Ort für einen aktiven Abwehrkampf gegen die Pferdesteuer ein.

Zahlreiche Versuche im Hinblick auf die Einführung einer Pferdesteuer wurden in den letzten Jahren leider auch von rheinischen Gemeinden unternommen. Tatsächlich hat sich bei den Kommunen noch nicht die einhellige Meinung durchgesetzt, dass die Einführung einer Pferdesteuer in jeglicher Hinsicht keinen Sinn macht und zudem unwirtschaftlich ist.

Im Berichtsjahr 2024 musste der Pferdesportverband Rheinland in Bezug auf die mögliche Einführung einer Pferdesteuer nicht aktiv werden, wobei es gerade jetzt weiterhin zu beobachten gilt, ob Kommunen die angespannte finanzielle Lage und Krisensituation erneut dazu nutzen werden einen Vorstoß in Sachen Pferdesteuer in Erwägung zu ziehen.

Sollte es insofern zu erneuten Anträgen in den Städten und Gemeinden kommen, so bittet der Pferdesportverband Rheinland darum, entsprechende Informationen weiterzuleiten und grundsätzlich wachsam in Bezug auf kommunalpolitische Entwicklungen und Tendenzen zu sein. Denn gerade in der Vergangenheit konnte gezeigt werden, dass durch schnelles und abgestimmtes Handeln, kanalisierte Strategiemaßnahmen ergriffen und der Einführung einer Pferdesteuer erfolgsversprechend entgegengewirkt werden konnte.

IV. 5. Zusammenschluss der Natursportverbände

Die Zusammenarbeit der Natursportverbände in Nordrhein-Westfalen, wozu auch der Reitsport zählt, konnte im Berichtsjahr weiter ausgebaut werden.

Insgesamt fanden drei Onlinemeetings zwischen den Vertretern der einzelnen Natursportverbände aus, in denen sich über aktuelle Thematiken ausgetauscht wurde.

IV. 6. Konkurrenz durch andere Naturnutzer

Seit Jahren gibt es Beschwerden über unreguliertes Mountainbiking in den Wäldern. Immer mehr Menschen betreiben diesen Sport, wodurch nun einige Städte spezielle Trailstrecken anbieten möchten. Doch neben den bereits bestehenden Interessen im Wald gibt es jetzt noch eine weitere Nutzergruppe. Es ist wichtig sicherzustellen, dass die von Reitern durch ihre Abgaben finanzierten Wege nicht von neuen Planungen beeinträchtigt werden. Der PSVR unterstützt daher die Reitervertreter vor Ort.

IV. 7. Der Wolf in Nordrhein-Westfalen

Als eine nach wie vor im Fokus der Pferdesportverbände stehende Thematik stellt sich die dauerhafte Ansiedelung von Wölfen in Nordrhein-Westfalen dar. Dies ergibt sich nicht zuletzt aus dem sich immer weiter ausdehnenden Betroffenenkreis durch sich häufende Risse von Weidetieren.

Der Wolf hat sich in Deutschland, nach zunächst jahrhundertelanger Verfolgung und entsprechender Ausrottung, seit dem Beginn der 2000er Jahre wieder angesiedelt und konnte seine Population über den Verlauf der letzten fünfundzwanzig Jahre bis zum Berichtsjahr 2024 auf einen bestätigten Bestand von rund 209 Rudeln, 46 Paaren und 19 sesshaften Einzeltieren aufstocken (Quelle: https://www.bfn.de/).

Derzeit existieren in NRW insgesamt sechs Wolfsterritorien mit sieben anerkannten Förderkulissen und angrenzenden Pufferzonen, die mitunter Bundeslandübergreifen sein können. Diese werden 2024 von zwei Wolfrudeln, einem Wolfspaar und insgesamt drei territorialen Einzelwölfen besiedelt. Als ausgewiesene Wolfsgebiete sind zu benennen:

Eifel/Hohes Venn, Dümmer-Geest-Niederung, Märkisches Sauerland, Oberbergisches Land, Senne - Eggegebirge, Stegskopf und Westmünsterland.

Eine unmittelbare Betroffenheit rheinischer Kreise und Städte geht von dem Wolfsgebiet *Schermbeck*, dem Wolfsgebiet *Eifel/Hohes Venn* und dem Wolfsgebiet *Oberbergisches Land* aus. Letzteres auch unter Berücksichtigung dessen Grenzverlaufs entlang der Pufferzone *Stegskopf*.

Bereits seit Beginn der Präsenz von durchstreifenden Einzelwölfen, bis hin zu der heutigen Situation der dauerhaften Ansiedelung einzelner Wolfspaare sowie ganzer Wolfsrudel, stand der Pferdesportverband Rheinland im engen Kontakt mit den zuständigen Ministerien, Landesämtern und den daran angehängten und sich neu konstituierenden Arbeitskreisen. Die sich fortlaufend häufenden Wolfsrisse innerhalb der Haltung von Haustieren und Nutztieren, machte eine immer engere Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den involvierten Parteien und Interessensvertretungen aus Politik, Naturschutz, Jagdverbänden, Tier- bzw. Pferdehaltung und Züchtung notwendig, um auf konstruktivem Wege Konzepte zum Schutz unser Haus- und Nutztiere wie auch in Bezug auf den Umgang mit dem Wolf im Allgemeinen aber auch im Speziellen zu entwickeln und zielführend zu diskutieren.

Im Jahr 2024 hat der Pferdesportverband Rheinland zusammen mit dem westfälischen Pferdesportverband und weiteren Pferdezuchtverbänden einen neuerlichen Aufschlag in Richtung politischer Instanzen und Entscheidungsträgern getätigt. Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens im Hinblick auf die Überarbeitung der Förderrichtlinie Wolf konnte man in einer gemeinsamen Stellungnahme konkrete Vorschläge für eine Weiterentwicklung vorbringen, aber auch die mit der Ansiedelung des Wolfes weiterhin im Raum stehenden Sorgen und Tatsachen, mit denen Weidetierhalter tagtäglich konfrontiert sind, neuerlich platzieren. Im Berichtsjahr fanden wiederholte und regelmäßige Sichtungen durchstreifender Einzeltiere in rheinischen Landesteilen statt, sowie der Nachweis rudelangehörender Jungtiere mit ihren Elterntieren in den ausgewiesenen Wolfsgebieten. Betroffen hiervon sind vor allem die Gegenden in Wesel-Schermbeck, Hünxe, der Städteregion Aachen und der Oberbergische Kreis.

Weiterführende Informationen und Kontaktadressen zum Thema Wolf können unter dem folgenden Link auf der PSVR Homepage eingesehen werden:

https://www.psvr-online.de/images/pdf-downloads/11-Pferd-und-umwelt/Informationsm%C3%B6glichkeiten_zum_Thema_Wolf.pdf

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

www.PSVR.de

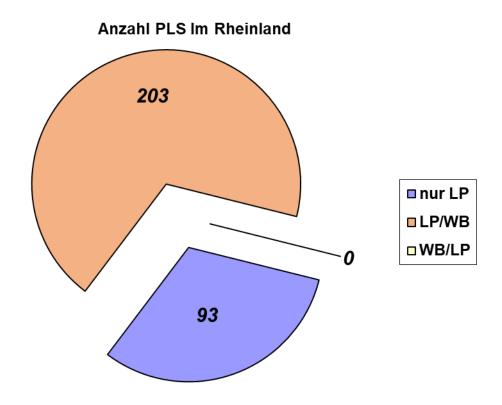
V. Turniersport

Alljährlich bietet das von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung herausgegebene Zahlenmaterial die Möglichkeit, die Entwicklung des rheinischen Turniersports zu analysieren. Zusätzlich zu den folgenden Erläuterungen sei schon jetzt auf die umfangreichen Tabellen im Anhang hingewiesen.

Im Hinblick auf die Breitensportlichen Veranstaltungen ist lediglich die Anzahl festgehalten worden. Um für die Veranstalter möglichst wenig verwaltungstechnischen Aufwand entstehen zu lassen, wurde auf die Dokumentation weiteren Zahlenmaterials verzichtet.

V. 1. Veranstaltungen, Prüfungen, Starts

Die Zahl der Pferdeleistungsschauen bei denen Leistungsprüfungen und Wettbewerbe ausgeschrieben sind, überwiegt gegenüber den Pferdeleistungsschauen auf denen nur Leistungsprüfungen oder mehr Wettbewerbe als Leistungsprüfungen ausgeschrieben wurden.



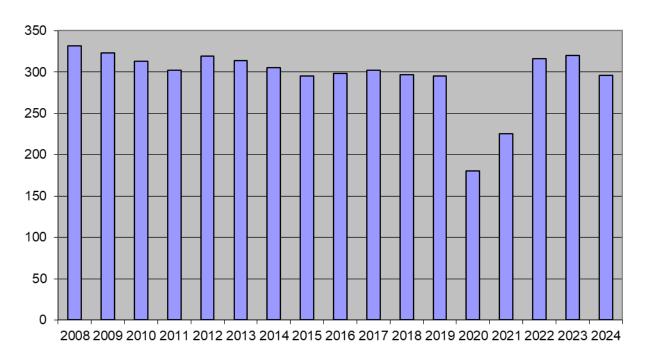
* LP = Leistungsprüfungen; WB = Wettbewerbe

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

www.PSVR.de

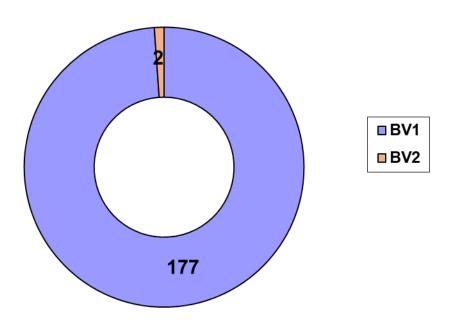
Nachdem die Anzahl der Pferdeleistungsschauen im vergangenen Jahr ansteigend war, ist im Jahr 2024 ein Rückgang von 7,50 % zu verzeichnen.

Anzahl PLS im Rheinland



Im Jahr 2024 fanden im Rheinland ebenfalls deutlich mehr BV 1 als BV2 statt.

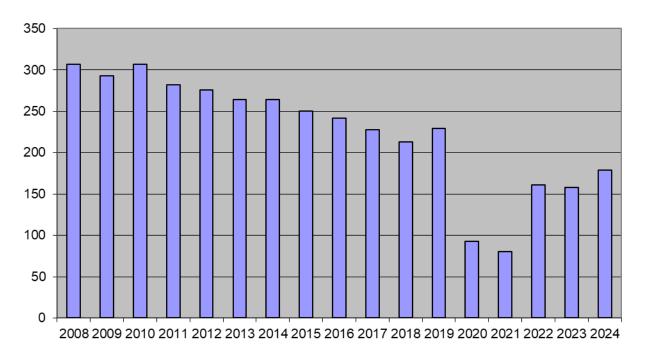
Anzahl BV im Rheinland



* BV1 = Breitensportliche Veranstaltung mit 5 und weniger Wettbewerben Kl. A und höher BV2 = Breitensportliche Veranstaltung mit mehr als 5 Wettbewerben Kl. A und höher

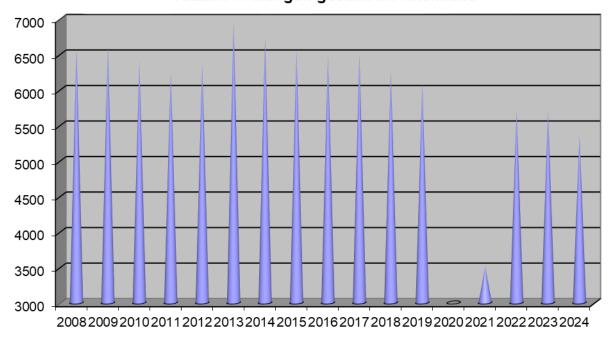
Die Zahl der breitensportlichen Veranstaltungen in 2024 ist im Gegensatz zum Vorjahr um 13,29 % gestiegen.

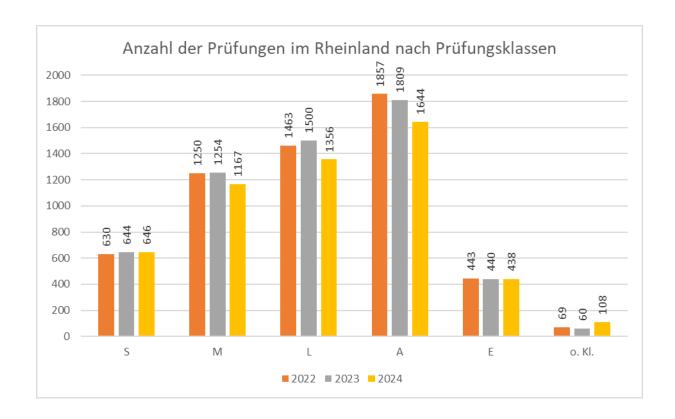
Anzahl BV im Rheinland



Die Zahl der Prüfungen unterliegt in den vergangenen Jahren deutlichen Schwankungen. Sie muss immer im Zusammenhang mit der Zahl der Starts betrachtet werden, da aufgrund der Teilnehmerzahl die Zahl der Prüfungen durch die Teilung beeinflusst wird.

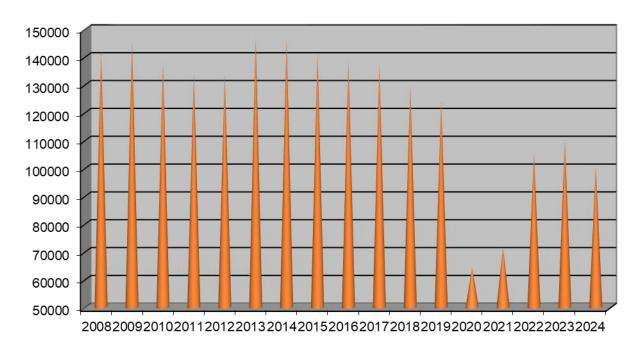
Anzahl Prüfungen gesamt im Rheinland

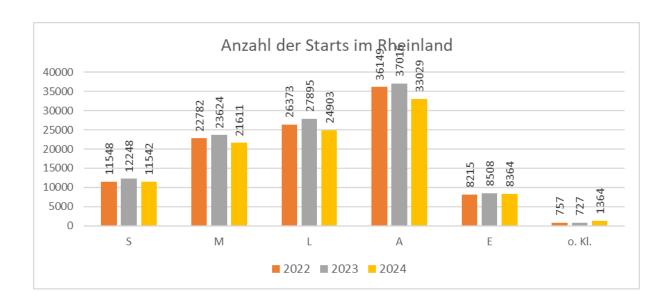




Die Zahl der Prüfungen ist hier nach Klassen aufgeführt. Insgesamt lässt sich mit 5.359 Prüfungen gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang von 6,10 % feststellen.

Anzahl Starts gesamt im Rheinland



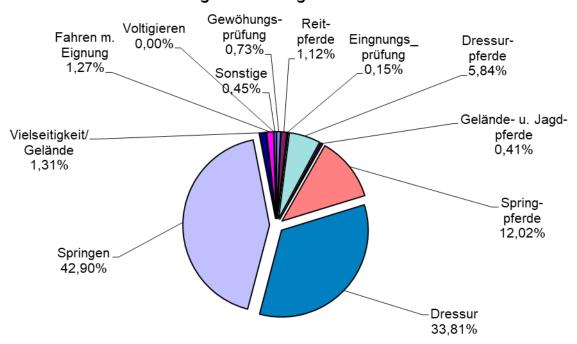


Bei den Starts verzeichnen wir in diesem Jahr ein Rückgang um 8,37 %. Die Anzahl der Starts ist in den vergangenen zwei Jahren wieder stetig gestiegen.

V. 2. Prüfungsarten

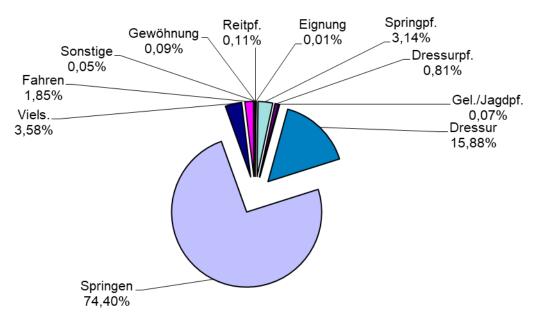
Die nachstehende Aufstellung enthält alle Leistungsprüfungen, die bei Pferdeleistungsschauen durchgeführt wurden. Eine Gesamtübersicht über die Entwicklung seit dem Jahr 1972 enthält der Tabellenanhang.





V. 3. Geldpreise

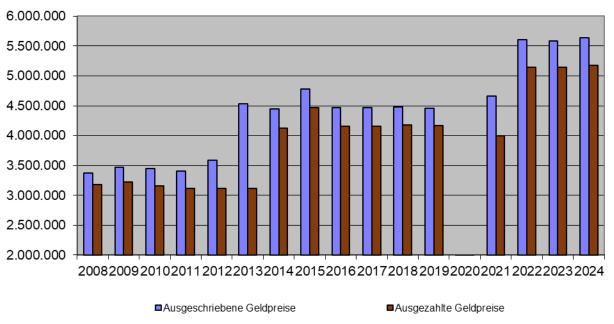
Insgesamt wurden 2024 im Rheinland 5.642.692 Euro an Geldpreisen ausgeschrieben. Dies ist ein Wachstum zum Vorjahr um 1,05 %.



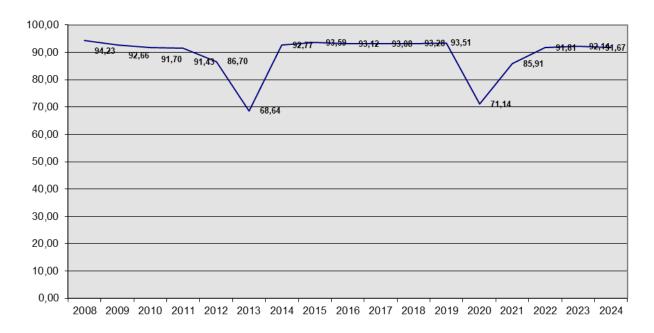
Geldpreise prozentual nach Disziplinen

Bei der Verteilung der Geldpreise auf die Disziplinen ergeben sich keine Überraschungen. Die Veranstalter machen bisher seltener Gebrauch von der Möglichkeit der reduzierten Geldpreisauszahlung. In 2023 wurden 92,14 % der ausgeschriebenen Geldpreise ausgezahlt und in 2024 91,67 %. Hier lässt sich somit ein leichte Reduzierung verzeichnen.

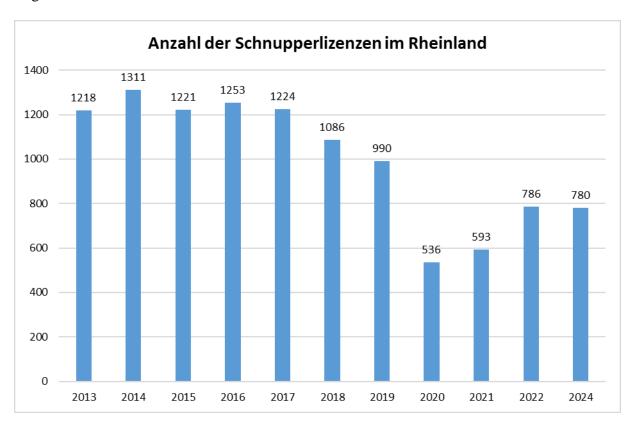
Verhältnis zwischen ausgeschriebenen und ausgezahlten Geldpreisen im Rheinland



Prozentuale Entwicklung ausgeschriebene Geldpreise zu ausgezahlten Geldpreisen



Ab dem Jahr 2013 wurde Bundesweit für LK 0-Reiter, die bisher keine Jahresturnierlizenz benötigten, eine Schnupperlizenz eingeführt. Die Schnupperlizenz wurde im Jahr 2023 von insgesamt 780 Reitern beantragt. Im Jahr 2024 ist die Anzahl der Anträge um insgesamt 0,76 % gesunken.



VI. Erfolge rheinischer Pferdesportler 2024

Weltmeisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze	
<u>Voltigieren</u>				
Einzel Herren			Thomas Brüsewitz	
Gruppen	Team Norka VV Köln			
	Dünnwald			

Europameisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
<u>Dressur</u>			
Mannschaft Children		Victoria Winkmann	
Mannschaft Pony	Madlin Tillmann		
	Hanna Sofie Clauberg		
	Leni-Sophie Gosmann		
Pony Einzel	Madlin Tillmann		Hanna Sofie Clauberg
Pony Kür		Hanna Sofie Clauberg	Leni-Sophie Gosmann
Junioren Mannschaft	Alix von Borries		
Mannschaft U25	Helen Erbe		
U25 Kür		Helen Erbe	
<u>Springen</u>			
Mannschaft Pony		Hannah Blandfort	
<u>Voltigieren</u>			
Einzel Damen	Mona Pavetic	Gianna Ronca	

Deutsche Meisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
<u>Voltigieren</u>			
Einzel Damen U21	Gianna Ronca		
Einzel Herren Senioren	Thomas Brüsewitz		Leon Hüsgen
Gruppen Senioren	Team Norka VV Köln		
	Dünnwald		
Gruppen Junioren		VV Köln Dünnwald	
		Juniorteam	

Disziplin	Gold	Silber	Bronze		
<u>Fahren</u>					
Fahren mit Handicap	Alexandra Röder				
Dressur					
Pony	Leni-Sophie Gosmann	Madlin Tillmann	Hanna Sofie Clauberg		
Junioren	Alix von Borries				
U25 Kür		Helen Erbe			
<u>Springen</u>					
Pony			Jona Jolie Schwamborn		
Junioren	Tony Stormanns				
<u>Vielseitigkeit</u>					
Pony	Milla Staade		Teresa Leowald		
U25	Anna-Lena Schaaf	Calvin Böckmann	Brandon Schäfer- Gehrau		

Rheinische Meisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze	
<u>Voltigieren</u>				
Gruppen	VZ Meerbusch	RSV Neuss-	Juniorteam VV Köln	
	Juniorteam I	Grimlinghausen I	Dünnwald II	
Einzel Junioren	Marie Ronca / VV	Chiara Vaziri /	Lena Mertens / VV	
	Köln-Dünnwald	PRZ Frechen	Köln-Dünnwald	
Landessieger Einzel U21	Selda Pascha / VZ			
	Meerbusch			
Doppel	Lia Thelen & Zoe	Maximilian Götze /	Viktoria Scholz &	
	Thelen / VRV Hirschhof	Hanna Wauters	Constanze Scholz / RC	
			St. Georg Günhoven	

<u>Dressur</u>					
Pony	Mia Steinbusch	Hannah Schmitz	Philine Katoh		
Junioren	Alessa Marie Maass	Lilly Marie Collin	Greta Stracke		
Junge Reiter	Emilie Kirsch	Luca Elina Gartmann	Maike Springmeier		
U25	Emma Caecilia Lienert	Sophie Charlotte Wolff	Franka Mertens		
Senioren	Dr. Annabel Frenzen	Heiner Schiergen	Pia Hesse-Wischerath		
Rheinisches Nachwuchschampionat U15	Lynn Greven	Annabel Poschmanns	Nele Skibba		
Para Dressur (NRW- Meisterschaft)	Leah Chodziak (WEF)	Laura Peters (RHL)	Charlotte Schindler (WEF)		

Disziplin	Gold	Silber	Bronze	
Springen				
Rheinisches Pony Nachwuchschampionat	Jona Jolie Schwamborn	Michel Quinders	Luna Zoe Schröder	
Rheinisches Nachwuchschampionat U18	Nike Nitz	Charlotte Kersten	Marie Cremer	
Children	Janne Frederike Zahn	Johanna Nix	Charlotte Luise Boeken	
Junioren	Tony Stormanns	Maja Bleser	Paula Pahl	
Junge Reiter	Julius Bleser	Liam Broich	Malin Reipert	
Senioren	Frederic Tillmann	Andrea Weinberg	Stefanie Reining	
U25	Franziska Müller	Lia Sophie Bolten	Laura Hetzel	
Springen	KV Neuss	KV Heinsberg	KV Weselg	
Mannschaftsspring- prüfung der Kreise	Malina Berchem Laurien Dietrich Hendrik Tillmann Lennard Tillmann	Katrin Coenen Chantal Bleilevens Matthias Schiffers Michelle Jütten	Anja Heiligenpahl Laura Dacken Samantha Blenkers Marc Impelmann	
Dressur	KV Mettmann	KV Wesel	KV Krefeld	
Mannschaftsdressur- prüfung der Kreise	Lisa Malin Schöning Emely Schermuck Christina Konings Vera Haug	Isabell Terörde Leonie Seuken Nora Ann Laube Clara-Sophie Abeck	Julia Günther Catherina Nonn Mira Tigges Petra Wessels	
<u>Fahren</u>				
Einspänner Pferde	Heinz Künstler	Alexandra Röder	Miriam Kampmann	
Einspänner Ponys	Markus Wertenbroich	Anja Sander	Pascal Klomfaß	
Zweispänner Pferde	Rene Ponsgen	Andreas May	Andreas Wintgens	
Zweispänner Ponys	Tobias Müskens	Anna Katharina Brechtken	Inga Bock	
Vierspänner Ponys	Jana Lörwald	Markus Wertenbroich	Jan Schwanse	

NRW - Meisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
<u>Fahren</u>			
Zweispänner Pferde			Andreas Wintgens
Zweispänner Pony	Antonia Brechtken		

Landesturnier

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
Vielseitigkeit			
Wettkampf um die Landesstandarte	KV Viersen	KV Bonn Rhein Sieg	KV Wesel 4
Rheinland	Antonia Fernau	Ben Leuwer	Arne Bergendahl
	Lena Marie Meier	Emma Hartmann	Noa Stürken
	Melanie Zallmann	Annina Lutter	Bianca Krinke
	Ellen Wiegmann	Camilla Vreden	Kai Schürmann
Wettkampf um die	KV Kleve 11	KV Düsseldorf	KV Wesel 12
Landesjugendstandarte	Franziska Cleven		Yosefin Buschmann
Rheinland		Marie Baumgart	
	Anny Hartmann	Mia Bennies	Mette Kuhrke
	Chiana Monique Becker	Paula Buresch	Leni Lübbers
	Johanna Hendricks	Maxima Christin Lackas	Meike Kiefer
Wettkampf um die	KV Wesel 21	KV Kleve 21	
Landesponystandarte	Thea Schädlich	Hannah Steinhauf	
Rheinland)	Sidney Mario Senf	Marie Hartmann	
	Finja Marquaß	Linn Marie	
	Valentina Christou	Berkhout	
	v aleitilia Cilistou		
Goldener Steigbügel	Arne Bergendahl		
Silberner Steigbügel	Franziska Cleven		
Bronzener Steigbügel	Milla Staade		
Wettkampf um die	RSV St.Hubertus	RFV Dillkrath	ZRFV von "Lützow"
Landesvereinsstandarte	Wesel-Obrighoven	1932 e.V.	Hamminkeln
	·		

VII. Förderungsmaßnahmen des LSB bzw. der NRW.BANK

VII. 1. Sportstättenfinanzierungsprogramm

Langfristige Finanzierungsmöglichkeit für gemeinnützige Sportorganisationen

Immer mehr Menschen sind sportlich aktiv. Sie brauchen ausreichend Räume und Flächen, um sich zu bewegen. Viele von ihnen sind sanierungs- und modernisierungsbedürftig. Die Förderung des Erhalts und des Ausbaus der Sportstättenlandschaft in Nordrhein-Westfalen ist Ziel des Sportstättenfinanzierungsprogramms, das die Landesregierung im Rahmen des Bündnisses für den Sport aufgelegt hat.

Mit dem Förderprogramm unter der Bezeichnung "NRW.BANK.Sportstätten" steht den gemeinnützigen Sportorganisationen in NRW eine langfristige Finanzierungsmöglichkeit für Investitionen zur Verfügung.

Antragsberechtigte:

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Sportorganisationen (Vereine und Verbände). Der Nachweis der Gemeinnützigkeit erfolgt durch eine entsprechende Bestätigung über die Freistellung von Körperschaftssteuer durch das Finanzamt.

Der Verein muss Mitglied im Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. bzw. in dessen zuständiger Untergliederung (Stadt-/Kreissportbund und Sportfachverband) und von diesem als förderwürdig anerkannt sein.

Verwendungszweck:

Es werden Investitionen in die Sportstätteninfrastruktur in Nordrhein-Westfalen gefördert, soweit diese einem öffentlichen oder gemeinnützigen Zweck dienen.

Dies umschließt sowohl den Erwerb von Sportanlagen und sonstigen Anlagen, die für sportliche Nutzung hergerichtet werden, wie auch Modernisierung, Sanierung, Instandsetzung von vorhandenen Anlagen sowie Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen.

Gefördert werden:

- Kosten für den Grunderwerb einschließlich Herrichtung, Erschließung und ggf. Abbruchmaßnahmen,
- Baukosten,
- Kosten für die Herstellung von Außenanlagen,
- Kosten der Erstausstattung,
- Planungskosten
- Kosten für den Erwerb einer Sportanlage.

Umfang und Kondition:

- Förderart: Ratendarlehen
- Finanzierungsanteil: bis zu 100% der Gesamtinvestitionskosten
- Höchstbetrag: 10 Mio € je Antragsteller
- Laufzeit:
 - o 10 Jahre bei 1 tilgungsfreien Jahr
 - o 15 Jahre bei 1 tilgungsfreien Jahr
 - o 20 Jahre bei 1 tilgungsfreien Jahr
 - o 30 Jahre bei 3 tilgungsfreien Jahren
- Zinssatz: Bei Darlehen mit 10 Jahren Laufzeit ist der Zinssatz fest für die gesamte Darlehenslaufzeit.
- Tilgung: Nach Ablauf der Tilgungsfreijahre in gleichen Vierteljahresraten.
- Auszahlung: 100%
- Bereitstellungsprovision: 0,25% pro Monat, sofern das Darlehen nicht spätestens einen Monat nach Zusage bei der NRW.BANK abgerufen wird.

Kunstrasenplätze können maximal über 15 Jahre finanziert werden.

Der Zinssatz orientiert sich an der Entwicklung des Kapitalmarktes. Die jeweils gültigen Zinssätze sind der Konditionenübersicht der NRW.BANK zu entnehmen.

Haftungsfreistellung (obligatorisch):

Zusätzlich wird eine Haftungsentlastung für die Hausbank in Höhe von 80% gewährt. Bei Kreditsummen bis 200.000 € kann eine Haftungsentlastung für die Hausbank in Höhe von 100% erfolgen.

Voraussetzungen:

Das Förderdarlehen ist banküblich zu besichern.

Ausgeschlossen sind die Umschuldung bzw. Nachfinanzierung bereits abgeschlossener Vorhaben.

Pro Vorhaben kann nur ein Antrag auf ein Darlehen aus dem Programm NRW.BANK Sportstätten gestellt werden.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller hat die zuständige Gemeinde bzw. den Gemeindeverband über das Vorhaben zu informieren.

Antragsverfahren:

Der Antrag ist bei einem Kreditinstitut nach Wahl des Antragstellers (Hausbank) zu stellen. Mit dem Vorhaben sollte vor schriftlicher Antragstellung bei der Hausbank nicht begonnen worden sein.

Über die zu fördernden Projekte berät der Arbeitsausschuss "Sportstättenfinanzierungsprogramm", der sich aus Vertretern der Landesregierung, des Landessportbundes und der NRW.BANK zusammensetzt. Gegebenenfalls wird zu einzelnen Maßnahmen eine gutachterliche Fachstellungnahme eingeholt.

Weiterführend Informationen:

Mit dem Förderprogramm NRW.BANK.Sportstätten steht den gemeinnützigen Sportorganisationen in NRW eine langfristige Finanzierungsmöglichkeit für Investitionen zur Verfügung. Das Förderprogramm wird aus Mitteln des KfW-Programms IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen refinanziert.

Die Kombination mit anderen öffentlichen Fördermitteln ist möglich. Vorhaben, die mit Mitteln des Programms NRW.BANK.Sportstätten finanziert werden, dürfen darüber hinaus jedoch nicht zusätzlich aus Mitteln finanziert werden, die direkt oder indirekt auf das KfW-Programm Erneuerbare Energien (Standard und Premium) oder KfW-Unternehmerkredit zurückgreifen..

Es besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit der NRW.BANK im Rahmen von Kommunikationsmaßnahmen auf das geförderte Projekt hinzuweisen (z. B. im Rahmen eines Pressetermins oder durch gegenseitige Verlinkung auf den jeweiligen Internetseiten). In diesen Fällen kann die NRW.BANK das Förderprojekt für eigene werbliche Zwecke nutzen. Gegebenenfalls kann auch eine Plakette zur Verfügung gestellt werden, die auf die Förderung durch die NRW.BANK hinweist.

Kontakt

NRW.BANK, Hauptsitz Düsseldorf, Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf Telefon:+49 211 91741-0, Fax:+49 211 91741-1800

NRW.BANK, Hauptsitz Münster, Friedrichstraße 1, 48145 Münster Telefon:+49 251 91741-0, Fax:+49 251 91741-2921

Ihr Ansprechpartner:

Service-Center:

Telefon:+49 211 91741-4800, :Fax: +49 211 91741-1800, E-Mail: <u>info@nrwbank.de</u>

VII. 2. weitere Förderungen

Förderung der Übungsarbeit in den Sportvereinen

Über die Förderung der Übungsarbeit werden vorrangig die Kinder- und Jugendangebote eines Sportvereins Bezuschusst und dient neben ihrer finanziellen Unterstützung auch der Anerkennung des erbrachten Engagements durch die Übungsleiter. Vorgesehen ist die Förderung vor allem für tätige in den Bereichen der Nachwuchsförderung und der sportlichen Betreuung von Kinder- und Jugendgruppen.

Die finanziellen Mittel hierfür werden von der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen zur Verfügung gestellt und deren Weiterleitung auf Antragsstellung durch den Landessportbund NRW vorgenommen.

Der konkrete Verwendungszweck der Fördergelder besteht in erster Linie in Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, sowie in Honorarausgaben.

Informationen bekommen Sie beim LSB unter der Telefonnummer: 0203 / 7381-900 (Ansprechpartner Referat Förderprogramme/KJP) oder per E-Mail unter: uebungsarbeit@lsb.nrw

Wichtig: Für die Antragstellung, welche über das Förderportal des Landessportbundes NRW erfolgt, sind die jeweiligen Antragsfristen zu beachten. Aktuell können Anträge von Anfang Februar bis Ende Mai gestellt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Sie zuvor die Bestandserhebung für Ihren Verein an den Landessportbund NRW gemeldet haben.

Weiterführende Informationen und den Verweis zum Onlineförderportal erhalten Sie unter dem folgenden Link:

https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/zuschuesse-fuer-uebungsleiterinnen

° Förderprogramm 1000 x 1000 – Anerkennung für den Sportverein

Auch im Förderjahr 2024 stellte die Staatskanzlei NRW dem Landessportbund NRW erneut Haushaltsmittel zur Förderung des Engagements in Sportvereinen zur Verfügung. Diese wurden nach entsprechender Antragsstellung direkt an die jeweiligen Sportvereine weitergeleitet.

Antragsberechtigt waren hier Sportvereine, die als gemeinnützig anerkannt und Mitglied in einem dem Landessportbund NRW angeschlossenen Fachverband sowie dem zuständigen Stadt- bzw. Kreissportbund sind.

Förderfähig waren Maßnahmen (Zuschuss für Honorarausgaben bis zu Sportmaterialien) der Sportvereine, die **im Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024 durchgeführt** wurden und sich einem der insgesamt acht nachfolgend aufgeführten Förderschwerpunkte zuordnen lassen.

Für das Berichtsjahr '24 galten folgende Förderschwerpunkte:

- Ausbau Kooperation Sportverein mit Schulen/Ganztagseinrichtungen
- Ausbau Kooperation Sportverein mit Kindertagesstätten und Kindertagespflege

- Integration
- Inklusion
- Mädchen und Frauen im Sport, Chancengleichheit und Vielfalt
- Sport der Älteren
- Sport gegen Einsamkeit
- Gesundheits- und Rehabilitationssport
- Nachhaltige Entwicklung im Sport

Weiterführende Informationen sind unter dem folgenden Link zu finden: https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/foerderprogramm-1000x1000

Die Antragsstellung an sich erfolgt auch hier über das Online-Förderportal des Landessportbundes NRW.

Sonderurlaub f ür ehrenamtlich in der Jugendhilfe T ätige

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, welche ehrenamtlich in der Jugendhilfe tätig sind, können für die leitende und helfende Tätigkeit, die in Jugendferienlagern, bei Jugendreisen, Jugendwanderungen, Jugendfreizeit- und Jugendsportveranstaltungen, internationalen Jugendbegegnungen, ausgeübt wird, unbezahlten Sonderurlaub bei ihrem Arbeitgeber beantragen. Die Grundlage hierfür liefert das Sonderurlaubsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen, dessen Formulierung bis zu 8 Arbeitstage pro Kalenderjahr unbezahlten Sonderurlaub zulässt.

Erstattung des Verdienstausfalls

Der durch die unbezahlte Freistellung entstandene Verdienstausfall, kann mit Landesjugendplanmittel -nach Antragstellung- ausgeglichen werden.

Weiterführende Informationen sind unter dem folgenden Link einzusehen: https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/sonderurlaub/

Förderprogramm – Moderne Sportstätte 2022

Seit dem 1. Oktober 2019 können Sportvereine über das »LSB-Förderportal Zuschüsse für die Sanierung und Modernisierung ihrer Sportstätte beantragen. Grundvoraussetzung hierfür ist, dass der Verein Eigentümer der Anlage ist oder auch als pachtender oder mietender Verein als wirtschaftliche Träger zuständig für "Dach und Fach" ist. Die Koordination der Anträge erfolgt über die Stadt- und Kreissportbunde sowie die Stadt- und Gemeindesportverbände und stehenden den Sportvereinen in ihrem Gemeindegebiet als beratende Institution zur Seite. Anträge können durch die Vereine bzw. sonstige Maßnahmenträger noch im laufenden Jahr über das Online-Förderportal des LSB gestellt werden. Der zugehörige Verwendungsnachweis durch die Sportvereine oder sonstige Maßnahmenträger muss spätestens bis zum 30.06.2027 bei der NRW.BANK eingereicht werden.

Weitere Informationen zum Antragsverfahren und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter:

 $\underline{\text{https://www.lsb.nrw/unsere-themen/sportraeume-umwelt/foerderprogramm-moderne-sportstaette-} 2022}$

Vereinsberatungen

(Zum Teil) Kostenlose VIBSS Vereinsberatung durch ein Team von fachkompetenten und autorisierten Experten/Expertinnen. Hierzu bekommen Sie weitere Infos vom LSB unter den Telefonnummern: 0203 - 73 81 777 oder unter der folgenden E-Mailadresse: vibss@lsb.nrw Weitere Informationen sind einzusehen unter: https://www.meinsportnetz.nrw/management/beratung/vereinsberatung-buchen/

° Sportversicherung – ARAG Sportversicherungsvertrag

Alle Sportvereine die durch ihre Mitgliedschaft in einem Bund und/oder Fachverband Mitglied im Landessportbund NRW sind, sind über die AGAR Sportversicherung umfassend abgesichert. Der Versicherungsvertrag und seine Leistungen wurden speziell für die im Sportbetrieb erforderlichen Bedürfnisse entwickelt und decken die nachfolgend aufgeführten Bereiche ab:

- Haftpflichtversicherung
- Unfallversicherung
- Umwelt-Haftpflichtversicherung
- Umweltschaden-Versicherung
- Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
- D&O-Versicherung
- Vertrauensschadenversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Krankenversicherung

Weiterführende Informationen sind auf der Internetseite des Landessportbundes unter dem folgenden Link einsehbar:

https://www.lsb.nrw/lsb-nrw/sportversicherung

Förderung der Schulsportgemeinschaften

Das Antragsverfahren für die Förderung von Schulsportgemeinschaften ist gegenüber den Vorjahren modifiziert worden. Die neuen Anträge können online über das Förderportal des Landessportbundes NRW gestellt werden (www.schulsport-nrw.de).

Informationen zu der Beantragung von Schulsportgemeinschaften für das jeweilige Schulhalbjahr sowie Angaben zu den Antragszeiträumen können unter dem folgenden Link eingesehen werden:

https://www.schulsport-nrw.de/schule-und-sportverein/schulsportgemeinschaften.html

Diesen Jahresbericht sowie viele weitere Informationen über den Pferdesportverband Rheinland e.V. finden Sie im Internet unter

VIII. Auszeichnungen

Für die Verdienste um den rheinischen Reitsport konnten im Berichtsjahr folgende Persönlichkeiten mit Auszeichnungen des Verbandes bedacht werden:

<u>Leistungsnadel mit Brillanten des</u> Verbandes

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

<u>Leistungsnadel mit Brillanten und</u> Smaragden des Verbandes

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

Leistungsnadel des Verbandes

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

Große Medaille des Verbandes

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

Ernennung Ehrenmitgliedschaft

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

Ehrennadel mit Lorbeerkranz

Michael Heyers, Jüchen Ute Limbach, Langwedel-Etelsen

St. Georg-Plakette

Wurde im Jahr 2024 nicht verliehen

Ehrennadel in Gold

wurde an **57** Persönlichkeiten vergeben.

Ehrennadel in Silber

wurde an 66 Persönlichkeiten vergeben.

Ehrennadel in Bronze

wurde an 6 Persönlichkeiten vergeben.

Trainer-/Sportler-Nadel in Gold

wurde an 4 Persönlichkeit vergeben

IX. Tätigkeiten der Organe des Verbandes

Mitgliederversammlung

26.08.2024 Langenfeld

Verbandsrat

19.08.2024 Langenfeld 27.11.2024 Langenfeld

Präsidium

27.03.2024 Langenfeld 19.06.2024 Langenfeld 05.08.2024 Langenfeld 28.10.2024 Langenfeld

Verbandsjugend

22.08.2024 Langenfeld

Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland

14.08.2024 Langenfeld 18.12.2024 Langenfeld

<u>Verbandsausschuss für</u> <u>Leistungssport und Ausbildung</u>

09.12.2024 Langenfeld

<u>Verbandsausschuss für den All-</u> <u>gemeinen Pferdesport (Breitensport)</u>

06.08.2024 Langenfeld

Verbandsausschuss für Pferdebetriebe

12.06.2024

<u>Disziplinarkommission</u>

13.02.2024 Langenfeld 14.10.2024 Langenfeld 29.10.2024 Langenfeld

Schiedsgericht

Vielseitigkeitsbeirat

13.03.2024 Langenfeld 13.08.2024 Langenfeld

Voltigierbeirat

09.01.2024	Langenfeld
11.04.2024	Langenfeld
29.08.2024	Langenfeld
07.11.2024	Langenfeld

Fahrbeirat

02.12.2024 Langenfeld

X. Arbeiten der Geschäftsstelle

Wie in jedem Jahresbericht soll an dieser Stelle kurz auf die umfangreichen Kern-, aber auch Routinearbeiten verwiesen werden.

Die Aufgaben der Geschäftsstelle sind sehr vielseitig. Sie reichen von unvermeidbarer und oftmals leider auch im Vordergrund stehender Verwaltungsarbeit bis hin zur Beratung und Betreuung von Mitgliedsvereinen und -betrieben. Neben der Beantwortung und Erledigung von einigen tausend Anfragen, welche die Geschäftsstelle in telefonischer und schriftlicher Form (einschl. E-Mail) erreichen, wurden im Jahr 2024 folgende Arbeiten erledigt:

- * Insgesamt fand bei 296 Pferdeleistungsschauen eine Genehmigung und Überprüfung der Ausschreibung statt sowie die Veröffentlichung in "Rheinlands Reiter Pferde". Ebenfalls erfolgte die Registrierung der Ergebnisse in diesem Zusammenhang.
- * Hinzu kommt die Genehmigung von insgesamt
 - 179 Breitensportlichen Veranstaltungen (BV1: 177, BV2: 2)
 - 295 PFS-Umgang, Reit-, Fahr-, Longier- bzw. Voltigierabzeichenprüfungen.
- * Die Genehmigung von 32 Pferdeführerschein Reiten (ehemals Reitpassprüfungen), davon 17 Vereine und 15 Betriebe.
- * Die Antragstellung, Überprüfung und Genehmigung von Zuschussanträgen für Reitwege aus den Mitteln der Reitabgabe nach vorausgehenden, zahlreichen Terminen und Ortsbesichtigungen und die Herstellung von Kontakten.
- * Organisatorische Beteiligung bzw. Unterstützung bei über 20 Turnierveranstaltungen, bei denen der Verband mehr oder minder beteiligt war. Vorrangig natürlich beim Landesturnier Rheinland, den Rheinischen Meisterschaften der verschiedenen Disziplinen, aber auch bei Veranstaltungen wie Sichtung Preis der Besten Dressur, Aachen Dressage Youngstars etc.
- * Rechtliche Beratung auf den verschiedenen Gebieten.
- * Bearbeitung von Versicherungsfällen.
- * Die Vorbereitung, Durchführung, Protokollierung und Umsetzung der Beschlüsse bei insgesamt 17 Sitzungen der verschiedenen Gremien des Verbandes.

Die oben dargestellte kleine Auswahl der regelmäßig anfallenden Arbeiten in der Geschäftsstelle soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich auch im Jahr 2024 wieder einige Modellprojekte des Verbandes nicht nur auf die Lösung anstehender Probleme beschränkten. Es wurde versucht, die Situation des Pferdesports zu analysieren und durch entsprechende Aktivitäten in die gewünschte Richtung zu lenken. An Modellprojekten seien auch hier einige Beispiele, stellvertretend für alle anderen und teilweise auch weniger wichtigen aufgeführt.

- * Fortentwicklung der Konzeption des EDV-Einsatzes im Verband. Auch die Einführung von Standard-Software in die verschiedenen Bereiche der Verwaltung, insbesondere in der Buchhaltung, wurde weiter vorangetrieben.
- * Organisatorische Begleitung des Rheinischen Jugendchampionates, des Spring-Junior-Cups und des Rheinischen Dressur-Junior-Cups, sowie des Rheinischen Jugendvereinschampionats
- * Weiterführung der Konzeption "Reiten als Schulsport" unter dem Aspekt der Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen. Ergänzt wurde dieses Vorhaben durch Lehrerinformationstagungen.
- * Entwicklung von Konzeptionen zur Verbesserung der Organisation des Ehrenamtes.
- * Umsetzung der "Potsdamer Resolution" der Deutschen Reiterlichen Vereinigung in diversen Schulungen, Seminaren und Tagungen.
- * Entwicklung eines Fachberatungsangebotes für Reitställe und Betriebe, die therapeutisches Reiten anbieten.
- * Weiterentwicklung der Internetpräsenz des Pferdesportverbandes Rheinland (www.psvr.de bzw. www.Pferdesport-Rheinland.de).
- * Ständige Mitarbeit in der Gestaltung von Rheinlands Reiter Pferde

Diese Aufzählung ist natürlich nicht vollständig. Zu den erwähnten Tätigkeiten kommt eine Vielzahl von Routinearbeiten, die trotz der EDV-Unterstützung ein enormes Arbeitspensum erfordern.

Den Hauptamtlichen Mitarbeitern ist an dieser Stelle großer Dank für die geleistete Arbeit, die weit über das normale Maß und die vorgegebenen Bürozeiten hinausging, auszusprechen.

Tabelle I-1 Verteilung der Mitglieder auf die einzelnen Landesverbände (DSB-Statistik, Stichtag jeweils 1. Januar)

Jahr	Hamburg	Thüring	Mecklen- burg	Sachsen- Anhalt	Sachsen	Saarland	Berlin	Rheinland- Pfalz	Schleswig- Holstein	Hessen	Bayern	Baden- Württe	Nieder- sachsen	Nordrhein- westfalen	gesamt	%
66	4.921					4.225		8.424	4.843	13.729	12.120	22.093	28.729	45.159	144.243	
67	5.263					4.652		9.205	5.048	15.332	13.660	22.308	30.232	50.239	155.939	8,11
68	5.257					5.219		10.130	6.318	15.471	15.475	22.900	31.494	53.439	165.703	6,26
69	5.483					5.478		10.769	5.601	16.141	26.832	25.931	34.093	56.870	187.198	12,97
70	5.979					5.632		11.567	7.110	18.606	20.231	28.142	35.628	62.181	195.076	4,21
71	6.536	-				5.812		12.472	8.235	20.476	22.772	32.098	38.579	65.654	212.634	9,00
72	7.566					6.100		13.389	10.085	22.198	26.118	34.396	43.244	71.897	234.993	10,52
73	7.940					6.332		14.755	11.115	24.181	29.105	37.541	48.928	79.443	259.340	10,36
74	8.869					6.844		16.045	13.553	26.597	33.605	40.082	54.040	88.489	288.124	11,10
75 76	8.872 9.203	-				7.579 7.946	-	17.986 19.451	16.879	28.725	37.915 42.053	43.362 47.198	62.232 69.030	96.672 104.173	320.222	11,14
77	10.055	<u> </u>				8.711		20.740	20.843	31.846	45.642	50.620	74.566	116.993	351.743 386.328	9,84 9,83
78	10.631	<u> </u>				9.252		21.799	25.101	35.730 36.260	50.580	53.830	82.553	125.133	415.139	7,46
79	10.031					9.232		21.799	27.949	39.152	52.303	57.488	89.287	129.637	436,979	5,26
80	10.197					10.386		23.769	28.710	42.456	55.606	62.487	94.268	138.691	466.618	6,78
81	10.243					11.009		25.727	30.169	43.113	57.419	66.355	99.330	143.923	487.985	4,58
82	12.074					11.173		25.736	30.565	46.421	57.889	68.640	100.769	147.877	501.144	2,70
83	11.987					11.663		25.750	30.302	45.936	59.722	70.116	100.581	143.787	499.844	-0,26
84	12.221					11.203		25.523	30.669	52.843	62.230	72.495	100.725	143.348	511.257	2,28
85	12.276					10.790		25.079	30.422	54.029	62.288	74.250	100.982	140.852	510.968	-0,06
86	11.786					10.458		25.530	30.125	54.866	63.769	75.436	101.344	137.482	510.796	-0,03
87	12.068					10.211		25.952	29.878	56.500	64.581	76.287	101.023	138.677	515.177	0,86
88	11.532					10.919		26.734	30.580	57.083	67.152	77.725	103.218	137.787	522.730	1,47
89	12.092					10.893		27.302	31.561	59.866	68.883	79.706	105.479	141.791	537.573	2,84
90	12.176					11.543		28.110	32.556	60.507	74.010	83.518	110.181	144.303	556.904	3,60
91	6.483	3.358	3.915	6.595	6.124	12.017	11.900	28.957	33.260	62.255	78.055	87.278	113.992	147.626	601.815	8,06
92	6.437	4.095	4.391	6.768	7.011	12.095	11.748	30.032	34.340	64.398	81.307	90.009	116.526	151.363	620.520	3,11
93	6.662	4.209	4.847	7.664	7.638	11.539	12.767	30.754	36.083	66.178	86.150	92.198	120.908	157.545	645.142	3,97
94	6.743	4.825	5.776	8.571	7.934	12.953	13.191	31.031	37.724	66.976	89.138	95.544	123.063	161.714	665.183	3,11
95	7.158	5.339	6.458	9.780	8.602	12.996	13.378	31.588	38.615	68.181	91.596	97.072	123.942	166.255	680.960	2,37
96	7.228	6.471	7.044	10.447	9.463	11.920	13.498	31.712	40.500	69.252	93.536	98.675	126.427	168.200	694.373	1,97
97	7.383	6.994	7.311	11.125	9.420	12.448	14.195	31.554	41.372	70.478	94.689	100.868	129.273	174.402	711.512	2,47
98	7.799	7.205	7.366	11.556	9.687	12.440	14.438	32.092	42.629	72.244	96.512	102.234	131.246	177.024	724.472	1,82
99	8.051	7.490	7.963	12.013	10.210	12.632	14.978	32.532	43.930	73.548	97.956	102.533	133.488	178.853	736.177	1,62
00	8.285	7.885	8.038	11.992	10.511	12.751	15.989	32.720	44.683	74.640	97.609	104.720	137.214	179.222	746.259	1,37
01	8.156	8.059	7.842	12.599	10.785	12.920	16.230	33.263	45.726	75.113	98.624	106.785	140.542	181.082	757.726	1,54
02	8.266	8.316	7.790	12.554	10.644	12.971	16.178	32.956	46.082	75.810	98.384	106.512	141.830	180.795	759.088	0,18
03	8.059	8.169	8.116	12.566	10.483	13.186	16.563	32.132	45.930	75.938	99.578	106.199	141.945	182.430	761.294	0,29
04	8.287	8.033	7.565	12.845	10.604	12.990	16.880	32.450	45.630	75.856	99.988	105.859	143.012	184.543	764.542	0,43
05	8.231	7.792	7.470	12.611	10.770	13.263	16.310	32.750	45.298	75.494	98.370	106.128	142.222	184.758	761.467	-0,40
06	7.819	7.662	7.395	12.284	10.968	13.142	16.395	33.043	45.080	75.458	100.409	105.708	143.178	183.891	762.432	0,13
07	7.703	7.096	7.702	11.853	11.220	13.277	16.183	32.618	44.565	74.617	95.289	104.811	144.558	182.208	753.700	-1,15
08 09	7.826 5.044	6.879 6.940	7.804 8.061	11.472 11.441	10.997 11.026	13.234 13.256	16.376 15.600	32.452 32.230	44.474 43.803	74.282 74.407	97.800 101.048	104.821 104.080	143.271 143.282	181.316 178.621	753.004 748.839	-0,09 -0,55
10	4.911	6.762	7.920	10.756	11.026	13.256	15.811	32.230	43.803	73.358	99,974	104.080	139.355	178.621	736.870	-0,55
11	4.911	6.548	8.344	10.736	11.799	12.734	16.121	30.794	42.539	72.358	98.584	103.033	139.555	173.199	727.999	-1,00
12	4.867	6.498	8.450	10.490	11.719	12.734	15.914	30.794	42.339	70.993	96.885	102.244	137.375	169.122	719.526	-1,16
13	4.884	6.397	8.430	10.834	12.069	12.693	15.461	29.910	40.639	70.683	95.692	100.609	137.373	165.218	708.855	-1,16
14	4.884	6.197	8.898	10.932	11.890	11.716	15.722	29.481	38.455	69.894	93.692	99.353	132.436	162.595	697.126	-1,48
15	5.183	6.341	9.164	11.070	11.890	11.716	15.762	28.672	38.154	69.894	94.811	98.784	130.054	159.955	689.941	-1,03
16	5.211	6.183	9.104	11.464	11.733	10.855	16.406	29.248	38.076	69.434	93.554	98.151	130.034	159.365	690.995	0,15
17	5.418	6.369	9.128	11.404	11.733	10.833	16.732	28.931	37.582	68.957	92.043	97.985	131.375	158.233	687.036	-0,57
18	5.249	6.346	9.233	11.703	12.188	10.702	17.067	28.472	37.362	69.405	92.506	98.534	131.029	157.191	686.747	-0,04
19	5.345	6.575	9.327	11.703	12.133	10.420	16.605	28.460	36.590	69.265	92.059	98.523	129.375	155.948	682.380	-0,64
20	5.218	6.659	9.183	11.896	12.034	10.436	17.135	27.837	36.187	69.334	89.912	98.353	128.220	155.675	678.264	-0,60
21	5.085	6.670	8.642	11.714	12.464	10.119	16.692	27.142	34.991	67.944	86.544	97.022	126.582	152.901	664.512	-2,03
22	5.035	6.865	8.900	11.714	11.952	10.119	16.832	27.142	34.954	69.109	85.491	97.022	126.135	153.089	664.919	0,06
23	5.179	6.990	8.946	11.922	11.932	10.331	16.632	27.178	35.825	68.907	86.268	97.102	124.433	152.507	663.137	-0,27
24	5.140	7.346	9.039	12.137	11.263	9.954	16.558	26.984	35.638	68.145	87.669	96.307	124.253	152.387	662.820	-0,27
24	3.140	7.540	2.039	12.13/	11.203	2.234	10.556	20.764	33.030	00.143	07.009	70.307	124.233	132.307	002.020	-0,03

Tabelle I-2 Mitgliederbestand in Nordrhein-Westfalen (Stichtag jeweils 31.12. incl. Neuaufnahmen im lfd. Jahr)

	Nordrhe	ein-Westfal	en		Westfalen				
Jahr	Vereine	0	jährl. in %	Vereine	Mitglieder	jährl. in %		Mitglieder	jährl. in %
59	347	30.264		196	18.443		151	11.821	
60	368	32.907	8,7	217	20.936	13,5	151	11.971	1,3
61	367	35.676	8,4	229	23.155	10,6	138	12.521	4,6
62	376	36.388	2,0	238	24.232	4,7	138	12.156	-2,9
63	364	38.360	5,4	234	24.839	2,5	130	13.521	11,2
64	381	41.595	8,4	237	26.078	5,0	144	15.517	14,8
65	396	44.556	7,1	241	27.575	5,7	155	16.981	9,4
66	419	50.099	12,4	252	30.548	10,8	167	19.551	15,1
67	427	53.607	7,0	251	31.579	3,4	176	22.028	12,7
68	440	56.779	5,9	252	33.654	6,6	188	23.125	5,0
69	472	62.971	10,9	257	36.176	7,5	215	26.795	15,9
70	482	65.386	3,8	258	36.887	2,0	224	28.499	6,4
71	511	71.986	10,1	271	40.669	10,3	240	31.317	9,9
72	554	79.443	10,4	286	44.117	8,5	268	35.326	12,8
73	585	88.489	11,4	298	48.790	10,6	287	39.699	12,4
74	634	96.672	9,2	309	53.201	9,0	325	43.471	9,5
75	650	104.200	7,8	305	56.096	5,4	345	48.104	10,7
76	712	116.993	12,3	358	65.143	16,1	354	51.850	7,8
77	723	124.724	6,6	360	71.218	9,3	363	53.506	3,2
78	756	129.472	3,8	381	75.678	6,3	375	53.794	0,5
79	793	138.774	7,2	390	79.107	4,5	403	59.667	10,9
80	807	143.923	3,7	397	82.820	4,7	410	61.103	2,4
81	832	147.877	2,7	408	85.917	3,7	424	61.960	1,4
82	857	148.310	0,3	428	87.363	1,7	429	60.947	-1,6
83	888	147.784	-0,4	436	87.717	0,4	452	60.067	-1,4
84	898	146.773	-0,7	441	88.627	1,0	457	58.146	-3,2
85	898	144.334	-1,7	446	87.962	-0,8	452	56.372	-3,1
86	913	142.921	-1,0	452	87.826	-0,2	461	55.095	-2,3
87	910	141.043	-1,3	451	86.908	-1,0	459	54.135	-1,7
88	914	140.732	-0,2	455	87.144	0,3	459	53.588	-1,0
89	930	144.540	2,7	458	89.523	2,7	472	55.017	2,7
90	938	149.265	3,3	463	92.673	3,5	475	56.592	2,9
91	945	153.640	2,9	464	95.108	2,6	481	58.532	3,4
92	961	157.478	2,5	464	98.120	3,2		59.358	1,4
93	960	161.081	2,3	466	100.553	2,5	494	60.528	2,0
94	975	165.599	2,8	477	103.791	3,2	498	61.808	2,1
95	1.002	170.537	3,0	491	105.597	1,7	511	64.940	5,1
96	1.023	174.273	2,2	493	107.690	2,0	530	66.583	2,5
97	1.053	177.700	2,0	509	109.814	2,0	544	67.886	2,0
98	1.064	180.015	1,3	518	111.109	1,2	546	68.906	1,5
99	1.074	181.804	1,0	522	112.447	1,2	552	69.357	0,7
00	1.095	183.126	0,7	522	113.037	0,5	573	70.089	1,1
01	1.120	184.587	0,8	532	113.319	0,3	588	71.268	1,7
02	1.148	185.630	0,6	542	115.169	1,6	606	70.461	-1,1
03	1.154	183.270	-1,3	550	115.011	-0,1	604	68.259	-3,1
04	1.165	184.290	0,6	558	114.781	-0,2	607	69.509	1,8
05	1.178	185.293	0,5	561	115.240	0,4	617	70.053	0,8
06	1.176	183.773	-0,8	565	114.723	-0,4	619	69.050	-1,4
07	1.202	182.156	-0,9	577	112.974	-1,5	625	69.182	0,2
08	1.206	181.293	-0,5	574	112.188	-0,7	632	69.105	-0,1
09	1.199	178.561	-1,5	575	110.399	-1,6	623	68.162	-1,4
10	1.207	175.606	-1,7	576	108.443	-1,8	631	67.163	-1,5
11	1.180	173.577	-1,7	573	106.853	-1,5	607	66.724	-0,7
12	1.181	168.974	-1,2	575	104.629	-2,1	606	64.345	-3,6
13	1.188	165.284	-2,7	576	104.029	-1,9	612	62.645	-2,6
14	1.181	163.284	-0,8	582	102.039	-1,5	599	62.858	0,3
15	1.167	161.110	-0,8	582	99.577	-1,5	585	61.533	-2,1
16	1.167	160.190	-0,6	573	99.377	-0,4	595	61.005	-0,9
17	1.155	159.472		569	99.183		586		-0,9
1/	1.133	139.472	-0,4	309	90.702	-0,4	200	60.710	-0,5

Tabelle I-2 Mitgliederbestand in Nordrhein-Westfalen (Stichtag jeweils 31.12. incl. Neuaufnahmen im lfd. Jahr)

	Nordrh	ein-Westfal	en		Westfalen			Rheinland	
Jahr	Vereine	Mitglieder	jährl. in %	Vereine	Mitglieder	jährl. in %	Vereine	Mitglieder	jährl. in %
18	1.127	157.871	-1,0	561	98.203	-0,6	561	59.668	-1,7
19	1.129	156.802	-0,7	565	97.321	-0,9	564	59.481	-0,3
20	1.136	156.263	-0,3	557	96.981	-0,3	550	59.282	-0,3
21	1.160	153.551	-1,7	562	95.669	-1,4	548	57.882	-2,4
22	1.094	152.614	-0,6	560	95.890	0,2	534	56.724	-2,0
23	1.085	152.047	-0,4	561	95.175	-0,7	524	56.872	0,3
24	1.079	150.559	-1,0	567	94.298	-0,9	512	56.261	-1,1

Tabelle I-3 Entwicklung des Mitgliederbestandes im LSB NRW (Quelle: Sportstatistik des LSB NRW)

Jahr	Abteilungen	männliche Mitglieder	weibliche Mitglieder	divers	ohne Angabe	gesamt	jährl. in %
1950		Magnetter	14Hegireder		ringuse	878.473	
1955						870.011	-0,96%
1960	11.608	1.001.079	230.730			1.231.809	41,59%
1965	14.278	1.252.585	361.273			1.613.858	31,02%
1970	16.438	1.560.252	583.362			2.143.614	32,83%
1971	16.851	1.631.914	642.334			2.274.248	6,09%
1972	18.059	1.680.791	692.247			2.373.038	4,34%
1973	17.784	1.809.572	794.283			2.603.855	9,73%
1974	18.508	1.887.733	841.914			2.729.647	4,83%
1975	19.356	1.909.119	867.989			2.777.108	1,74%
1976	19.979	2.004.833	939.566			2.944.399	6,02%
1977	19.343	2.018.761	992.080			3.010.841	2,26%
1978 1979	19.743 25.264	2.069.739 2.249.606	1.051.942			3.121.681 3.368.310	3,68% 7,90%
1979	23.204	2.249.606	1.118.704 1.185.014			3.500.925	3,94%
1981	22.847	2.387.356	1.219.026			3.606.382	3,94%
1982	27.325	2.516.174	1.268.136			3.784.310	4,93%
1983	25.845	2.544.847	1.338.345			3.883.192	2,61%
1984	26.275	2.577.151	1.386.642			3.963.793	2,08%
1985	26.514	2.613.786	1.418.084			4.031.870	1,72%
1986	27.244	2.636.660	1.442.215			4.078.875	1,17%
1987	27.756	2.673.931	1.488.222			4.162.153	2,04%
1988	28.271	2.715.545	1.524.777			4.240.322	1,88%
1989	28.658	2.744.910	1.571.275			4.316.185	1,79%
1990	28.764	2.903.309	1.671.673			4.574.982	6,00%
1991	28.970	2.937.301	1.709.912			4.647.213	1,58%
1992	28.975	2.976.994	1.753.481			4.730.475	1,79%
1993	29.118	3.018.594	1.793.451			4.812.045	1,72%
1994	29.409	3.071.265	1.834.753			4.906.018	1,95%
1995	30.453	3.103.928	1.870.221			4.974.149	1,39%
1996	30.215	3.113.784	1.888.190			5.001.974	0,56%
1997	29.746	3.123.370	1.908.805			5.032.175	0,60%
1998	30.876	3.134.000	1.938.993			5.072.993	0,81%
1999	30.121	3.158.547	1.971.734			5.130.281	1,13%
2000	29.265	3.124.521	1.980.708			5.105.229	-0,49%
2001	29.356	3.129.876	1.984.827			5.114.703	0,19%
2002	29.260	3.130.982	2.010.407			5.141.389	0,52%
2003	29.073 29.394	3.109.659	1.997.244			5.106.903 5.186.724	-0,67% 1,56%
2004	29.394	3.163.956 3.202.509	2.022.768			5.263.364	1,48%
	29.834		2.060.855				1,48%
2006	29.486	3.244.679 3.112.109	2.073.203 2.000.006			5.317.882 5.112.115	-3,87%
2007	29.494	3.069.695	1.995.074			5.064.769	-0,93%
2009	29.302	2.997.824	1.987.555			4.985.379	-1,57%
2010	29.119	3.087.726	1.999.628			5.087.354	2,05%
2011	28.641	3.068.446	1.983.195			5.051.641	-0,70%
2012	28.505	3.085.056	1.995.186			5.080.242	0,57%
2013	28.016	3.100.722	2.002.319			5.103.041	0,45%
2014	28.254	3.090.731	1.985.384			5.076.115	-0,53%
2015	28.237	3.106.289	1.978.386			5.084.675	0,17%
2016	27.878	3.116.624	1.991.427			5.108.051	0,46%
2017	27.636	3.109.934	1.956.336	-		5.066.270	-0,82%
2018	27.362	3.138.499	1.955.044			5.093.543	0,54%
2019	27.079	3.133.897	1.947.342	-		5.081.239	-0,24%
2020	26.860	3.162.669	1.962.612			5.125.281	0,87%
2021	26.589	3.067.023	1.852.829		1	4.919.852	-4,01%
2022	26.339	3.095.538	1.840.635			4.936.173	0,33%
2023	26.086	3.191.720	1.908.160			5.099.880	3,32%
2024	26.031	3.317.344	1.998.653	775	5.140	5.321.912	4,35%

Sportart	Gesamt	männlich	%-Anteil	weiblich	%-Anteil	divers
Golf	111317	71297	64,0	40020	36,0	0
Behindertens	115172	44804	38,9	68673	59,6	18
Moderner Für	123074	51816	42,1	71254	57,9	4
Bergsport DA'	127082	74147	58,3	52933	41,7	2
Schützen	138386	104098	75,2	33810	24,4	4
DJK-Sport	143775	84585	58,8	59185	41,2	1
Reiten+Fahre	152486	29405	19,3	122982	80,7	14
Dirg	156714	81136	51,8	75310	48,1	149
Handball	160921	100872	62,7	59787	37,2	1
Leichtathletik	184263	84348	45,8	99772	54,1	9
Schwimmen	221416	103846	46,9	117517	53,1	18
Tennis	318675	188292	59,1	130338	40,9	26
Turnen	615163	206426	33,6	408079	66,3	65
Fußball	1830297	1475263	80,6	354490	19,4	157
			,		,	
				-		
				-		
				-		
				-		
				-		
				-		
				 		
		L		l L		

%-Anteilkeine Angabe%-AnteilVereineerein0001666'	
0 0 0 166 6	
	71
0 1677 1,5 1194 9	6
0 0 0 159 7 ′	74
0 0 0 36 35	30
0 474 0,3 1506 9	2
0 4 0 321 4	48
0 85 0,1 1108 1	38
0,1 119 0,1 366 4 2	28
0 261 0,2 738 2	18
0 134 0,1 1093 1 6	69
0 35 0 590 3'	75
0 19 0 1550 2 0	06
0 593 0,1 2106 29	92
0 387 0 3355 5 6	46

Kreisverband	gesamt	%-Anteil	männlich	%-Anteil	weiblich	%-Anteil	Vereine	%-Anteil
Düren	1.036	1,8	147	14,2	889	85,8	14	2,7
Euskirchen	1.139	2,0	302	26,5	837	73,5	18	3,5
Mönchengladbach	1.163	2,1	171	14,7	992	85,3	16	3,1
Mülheim	1.251	2,2	155	12,4	1.157	92,5	16	3,1
Düsseldorf	1.477	2,6	298	20,2	1.179	79,8	14	2,7
Krefeld	1.639	2,9	240	14,6	1399	85,4	18	3,5
Erft	1.666	3,0	314	18,8	1.352	81,2	24	4,7
Heinsberg	1.728	3,1	298	17,2	1.430	82,8	15	2,9
Essen	1.770	3,1	171	9,7	1.599	90,3	19	3,7
Duisburg	2.516	4,5	340	13,5	2.176	86,5	8	1,6
Oberberg	2.704	4,8	425	15,7	2.279	84,3	30	5,8
Viersen	2.727	4,8	504	18,5	2.223	81,5	26	5,0
Mettmann	3.044	5,4	419	13,8	2.625	86,2	37	7,2
Aachen	3.390	6,0	880	26,0	2.510	74,0	27	5,2
Bergisch Land	3.839	6,8	516	13,4	3.323	86,6	42	8,1
Neuss	4.003	7,1	543	13,6	3.460	86,4	37	7,2
Köln	4.591	8,2	674	14,7	3.917	85,3	26	5,0
Bonn-Rhein-Sieg	5.126	9,1	778	15,2	4.348	84,8	50	9,7
Wesel	5.628	10,0	1.317	23,4	4.311	76,6	39	7,6
Kleve	5.824	10,4	1.384	23,8	4.440	76,2	40	7,8
Gesamt	56.261	100,0	9.876	17,4	46.446	82,6	516	100,0

je Vere	ein
	74
	63
	73
	78
	106
	91
	69
	115
	93
	315
	90
	105
	82
	126
	91
	108
	177
	103
	144
	146
	109

Kreisverband	< 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	> 60	gesamt
Mönchengladbach	96	200	100	182	245	237	103	1.163
Düren	13	162	106	206	225	223	101	1.036
Euskirchen	2	60	64	181	207	391	234	1.139
Mülheim	13	278	175	249	219	231	86	1.251
Krefeld	56	318	175	209	263	417	201	1.639
Düsseldorf	41	289	156	178	282	351	180	1.477
Erft	7	175	218	317	328	448	173	1.666
Heinsberg	13	186	160	297	396	444	232	1.728
Essen	66	523	225	225	271	332	128	1.770
Duisburg	38	359	166	350	631	758	214	2.516
Viersen	50	440	306	390	595	623	323	2.727
Oberberg	71	455	251	437	536	655	299	2.704
Mettmann	33	369	368	564	623	780	307	3.044
Aachen	88	375	226	549	623	847	682	3.390
Neuss	158	940	354	586	791	854	320	4.003
Bergisch Land	105	744	399	585	674	933	399	3.839
Köln	116	984	536	626	859	1015	455	4.591
Bonn-Rhein-Sieg	68	523	400	800	1161	1545	629	5.126
Kleve	98	832	461	824	1162	1525	922	5.824
Wesel	107	741	429	692	1156	1522	981	5.628
Gesamt	1.239	8.953	5.275	8.447	11.247	14.131	6.969	56.261
%-Anteil	2,20	15,91	9,38	15,01	19,99	25,12	12,39	100

< 18	19 bis 40	41 und ält.
396	427	340
281	431	324
126	388	625
466	468	317
549	472	618
486	460	531
400	645	621
359	693	676
814	496	460
563	981	972
796	985	946
777	973	954
770	1.187	1.087
689	1.172	1.529
1.452	1.377	1.174
1.248	1.259	1.332
1.636	1.485	1.470
991	1.961	2.174
1.391	1.986	2.447
1.277	1.848	2.503
15.467	19.694	21.100
27,49	35,00	37,50

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	7
Hamburg	13	16	24	25	25	20	25	25	28	29	30	30	30	29
Sachsen-Anhalt	1	5	9	17	25	29	29	22	17	17	21	27	25	28
Saarland	2	11	7	11	17	24	21	22	19	17	19	21	24	26
Mecklenburg-Vorpommern	3	40	58	61	75	79	79	75	77	74	76	76	65	65
Thüringen	3	4	5	14	19	26	43	47	47	56	55	60	60	60
Sachsen	3	2	36	54	74	84	87	88	93	94	100	105	101	110
Weser-Ems	9	19	65	79	93	95	109	115	121	131	151	156	161	165
Westfalen	29	57	79	126	160	173	188	198	185	200	221	216	226	235
Berlin-Brandenburg	39	54	74	101	112	119	131	146	153	171	182	179	183	195
Rheinland-Pfalz	9	32	47	72	112	122	133	153	164	173	185	205	219	235
Hannover	15	30	56	107	169	187	207	230	247	275	310	335	347	361
Bayern	8	25	150	196	253	267	265	294	311	333	358	377	384	410
Schleswig-Holstein	85	120	169	216	281	305	356	355	388	390	420	437	435	463
Hessen	11	32	79	159	199	230	303	349	377	378	402	437	428	428
Rheinland	40	92	121	194	275	320	388	419	471	511	500	533	546	536
Baden-Württemberg	29	91	150	195	258	288	319	350	367	397	444	488	491	527
gesamt	299	630	1129	1627	2147	2368	2683	2888	3065	3246	3474	3682	3730	3880

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	%-Anteil
9	9	9	9	9	10	11	11	11	13	16	17	17	19	18	0,56
30	31	32	32	31	31	32	32	34	34	32	34	34	32	21	0,65
27	28	32	34	33	37	38	37	26	29	27	28	31	33	30	0,93
26	28	29	33	36	37	37	38	34	35	33	33	33	36	30	0,93
68	68	67	71	68	73	70	70	66	62	63	65	64	66	58	1,80
64	63	67	68	66	66	68	68	67	68	68	68	68	70	71	2,21
107	109	110	108	101	99	103	103	106	104	106	108	109	109	105	3,26
165	162	163	162	159	157	164	164	156	151	144	138	138	128	127	3,95
221	220	228	224	227	212	210	210	190	183	177	166	158	148	143	4,45
196	197	203	203	193	187	194	194	185	185	186	181	173	179	179	5,57
240	234	236	242	234	231	228	228	221	217	223	219	224	226	212	6,59
364	353	355	356	343	340	347	347	322	306	296	289	278	266	267	8,30
419	418	452	442	452	427	431	431	418	388	368	357	348	348	317	9,86
456	441	438	438	406	409	405	405	400	389	379	381	384	391	367	11,41
432	427	440	431	426	425	426	426	414	421	413	402	403	400	392	12,19
549	568	571	558	533	533	513	503	485	470	456	445	434	427	419	13,03
547	549	553	553	552	545	543	543	533	520	500	498	493	469	460	14,30
3920	3905	3985	3964	3869	3819	3820	3810	3668	3575	3487	3429	3389	3347,00	3216	100,00

Veränderung

2023/2024

- -1
- -11
- -3
- -6
- -8
- 1
- -4
- -1
- -5
- 0
- -14 1
- -31
- -24
- -8
- -8
- -9

Entwicklung Zahl der Pferdebetriebe im Rheinland

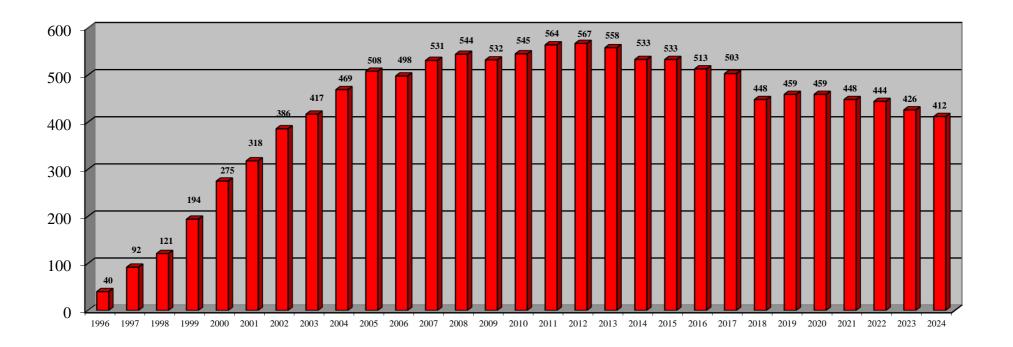


Tabelle II-4 Deutsche Reitabzeichen in Gold (aufgrund Turniererfolge)

	DRA Gold	DFA Gold	DVA Gold	Gesamt
1949-1979	71			71
1980	5			5
1981	6			6
1982	10			10
1983	9			9
1984	13			13
1985	8			8
1986	7			7
1987	8			8
1988	5			5
1989	10			10
1990	13			13
1991	9			9
1992	10			10
1993	11			11
1994	5			5
1995	10			10
1996	9	1		10
1997	11	3		14
1997	4	3	1	5
1999	8		1	8
2000	13	3	2	18
2000	8	3	1	9
2001	11	1	1	12
2002	13	1		13
2003	9		2	11
2004	13		1	14
2006	4		2	6
2007	11		26	37
2007	8		20	8
2009	6			6
2010	10	1		10
2011	13 14	1 1		14 15
2012		1		
2013	12	1		12
2014	10	1 1	4	11 26
2015	21	1	4	
2016	13	2		13 17
2017	14	3		
2018	16	3	2	19
2019	19	0	2	21
2020	2	0	0	2
2021	8	0	9	17
2022	15	1	0	16
2023	17		3	21
2024	18	0	7	25
Summe	540	20	60	620

Tabelle II-5 Reitpassprüfungen/Reitpasserwerber

	Rei	tpassprüfun	gen		Reitpasserw	erber	
		Betr./Ställe		Junioren		Reiter / Senioren	gesamt
1976	42	9	51	414	- Junge Kenter	730	0
1977	83	42	125	1205		1266	
1978	73	37	110	1082	_	723	
1979	70	17	87	876		556	
1980	62	48	110	939	-	749	1688
1981	86	44	130	1115	191	692	1998
1982	53	50	103	746	124	358	
1983	43	48	91	604	58	231	893
1984	50	31	81	623	61	214	
1985	42	32	74	524	34	265	823
1986	38	41	79	548	70	205	
1987	48	20	68	422	25	200	647
1988	41	28	69	450	22	248	720
1989	35	23	58	366	27	197	590
1990	41	22	63	436	34	199	669
1991	53	25	78	491	25	285	801
1992	44	34	78	524	28	242	794
1993	44	43	87	569	15	197	781
1994	38	23	61	448	25	207	680
1995	37	26	63	446	48	258	752
1996	35	22	57	441	36	156	633
1997	33	23	56	360	22	235	617
1998	43	29	72	440	17	195	652
1999	20	24	44	259	8	101	368
2000	20	24	44	245	18	110	373
2001	33	13	46	227	15	120	362
2002	26	15	41	137	9	109	255
2003	41	15	56	273	32	148	453
2004	39	26	65	288	49	217	554
2005	36	18	54	203	51	212	466
2006	32	17	49	187	38	172	397
2007	28	26	54	204	39	174	
2008	24	27	51	199	22	172	393
2009	37	24	61	182	41	178	
2010	23	18	41	101	19	175	295
2011	20	14	34	104	9	124	237
2012	22	15	37	84	18	60	
2013	24	22	46	112	25	145	282
2014	19	12	31	99	21	103	223
2015	17	13	30	81	15	73	169
2016	15	16	31	84	17	82	183
2017	29	24	53	107	31	181	319
2018	27	21	48	86	19	175	280
2019	23	30	53	76	30	188	294
2020	7	12	19	30	7	51	88
2021	18	17	35	19	4	33	56
2022	11	18	29	21	6	20	47
2023	14	28	42	23	17	41	81
2024	17	15	32	55	29	41	125
Gesamt	1756	1221	2977	17555	1451 1981 geänderti	11813	Junioren

2000: Senioren aufgeteilt in Reiter und Senioren 2020: Umbenennung von RP in PFS-R

Tabelle V-1
Entwicklung der Turnierveranstaltungen im Rheinland ab 2008

		Anz	ahl PLS	im Rheir	nland mi	t:	%	Anzahl BV ii	n Rhe	einland:	%	Gesamt-	%
Jahr	>=M	<=L	nur LP	LP/WB	WB/LP	Summe		BV1	BV2	Summe		Anzahl	
2008	250	82	54	252	26	332	•	231	76	307	-	639	-
2009	254	69	54	250	19	323	-2,71	214	79	293	-4,56	616	-3,60
2010	241	72	46	249	18	313	-3,10	227	80	307	4,78	620	0,65
2011	236	66	40	242	20	302	-3,51	216	66	282	-8,14	584	-5,81
2012	253	66	51	248	20	319	5,63	194	82	276	-2,13	595	1,88
2013	250	64	66	244	4	314	-1,57	243	21	264	-4,35	578	-2,86
2014	242	63	69	230	6	305	-2,87	243	21	264	0,00	569	-1,56
2015	237	58	79	209	7	295	-3,28	228	22	250	-5,30	545	-4,22
2016	239	59	75	217	6	298	1,02	230	12	242	-3,20	540	-0,92
2017	246	56	73	229	0	302	1,34	214	14	228	-5,79	530	-1,85
2018	249	48	84	213	0	297	-1,66	201	12	213	-6,58	510	-3,77
2019	255	40	90	205	0	295	-0,67	218	11	229	7,51	524	2,75
2020	156	24	127	53	0	180	-38,98	88	5	93	-59,39	273	-47,90
2021	204	21	129	96	0	225	25,00	76	4	80	-13,98	305	11,72
2022	275	41	125	191	0	316	40,44	150	11	161	101,25	477	56,39
2023	279	41	109	211	0	320	1,27	156	2	158	-1,86	478	0,21
2024	265	31	93	203	0	296	-7,50	177	2	179	13,29	475	-0,63

BV1: <= 5 WB KI. E oder höher

BV2: >= 6 WB KI. E oder höher

Tabelle V-2
Entwicklung der Prüfungen und Starts auf PLS ab 2008

		Anza	hI Prü	funge	n im	Rheinl	and:			Ar	nzahl	Starts im	Rhein	and:			Anteil Platzierte an Starts (BRD):						
Jahr	S	M	L	Α	Е	o. KI.	Summe	%	S	М	L	Α	E	o. KI.	Summe	%	S	М	L	Α	Е	o. Kl.	ges
2008	415	1280	2028	2629	105	133	6590	-	10418	27411	4337	6 57394	2179	1592	142370	-	37,15	35,23	34,84	35,99	35,82	42,45	35,66
2009	401	1298	2061	2662	80	112	6614	0,36	10471	28427	4545	2 58319	1670	1584	145923	2,50	37,11	35,56	35,52	36,83	35,92	43,33	36,28
2010	423	1273	2042	2500	70	99	6407	-3,13	10790	27466	4411	2 52936	1325	1314	137943	-5,47	36,85	35,91	35,94	37,33	36,72	43,80	36,66
2011	392	1304	1977	2432	55	96	6256				Ē	5 51753	Ē	1204	134238	-2,69	37,17	35,88	35,96	37,45	37,10	43,73	36,73
2012	448	1385	1974	2425	46	90	6368	1,79	10700	28979	4143	6 50720	819	1191	133845	-0,29	37,69					43,22	
2013	462	1357	1957	2437	648	89	6950	9,14	11321	29591	4140	2 51163	12450	1152	147079	9,89	36,72	35,87	36,26	37,46	37,32	43,40	36,79
I		=		2420	â	č	6732	-3,14	10868	29112	4090	6 52174	12396	1183	146639	-0,30	36,99					44,85	
I		=		2342	â	č	6542	-2,82	10508	28386	3987	7 50467	11350	998	141586	-3,45	37,20	35,93	36,39	37,65	37,43	48,67	36,98
2016	439	1332	1829	2249	553	76	6478	-0,98	11326	28957	3924	4 47302	10892	954	138675	-2,06	37,05	35,82	36,53	37,84	37,17	47,59	37,03
2017	499	1292	1795	2302	555	66	6509				Ē	1 47302	Ē	\$	137232	-1,04	37,71	36,56	37,24	38,36	38,10	50,15	37,69
2018	480	1272	1713	2206	514	84	6269			2	£	3 44486	E	\$1111111111111111111111111111111111111	129850	-5,38	37,64	39,19	39,72	38,22	37,79	51,04	37,39
2019	505	1246	1657	2085	510	77	6080	-3,01	11386	26295	3315	5 42384	10438	783	124441	-4,17	37,44	36,29	36,90	38,14	37,54	52,76	37,39
2020	279	751	677	750	147	29	2633	-56,69	8352	17888	1592	9 18299	3412	409	64289	-48,34	37,13	35,70	36,39	36,73	36,96	47,66	36,51
2021	451	871	884	1053	221	27	3507	33,19	8415	17374	1870	7 22405	4465	290	71656	11,46	38,83	36,49	36,92	37,32	37,14	49,95	37,25
2022	630	1250	1463	1857	443	69	5712	62,87	11548	22782	2637	3 36149	8215	757	105824	47,68	39,28	37,08	37,56	38,21	37,79	53,71	38,00
2023	644	1254	1500	1809	440	60	5707	-0,09	12248	23624	2789	5 37016	8508	727	110018	3,96	11,00						11,00
2024	646	1167	1356	1644	438	108	5359	-6,10	11542	21611	2490	3 33029	8364	1364	100813	-8,37	39,48	37,08	38,19	39,31	38,87	58,94	38,76

Tabelle V-2
Entwicklung der Prüfungen und Starts auf PLS ab 2008

0/	
70	
11	,19
1	,74
1	,05
Ω	19
	, . <u>.</u>
<u>U</u>	,+4
-0	,27
0	,16
0	,35
Ω	14
1	, 7Ω
	,,,
-0	,80
0	,00
-2	,35
2	.03
	,00 ∩1
	,U I
-71	,05
252	,36
	% 11 1 0 0 0 0 0 1 1 -0 2 2 -71 252

Tabelle V-3 Aufteilung nach Prüfungsarten

1972 1973	prüfung	pferde	prüfung			1							gesamt
				pferde	pferde	pferde	10.5	100	Gelände	Eignung			200
110731	-		76				106	188	7	19		2	398
	-		65				117	202	13	20			417
1974	-		68				171	210	12	22			483
1975	-		83				198	228	23	16			548
1976	-		145				529	789	12	28		2	1.505
1977	-		209				793	1.239	41	24		7	2.313
1978	-		272				1.074	1.570	53	32		8	3.009
1979	-		326				1.109	1.681	46	48		13	3.223
1980	-		372				1.337	2.073	41	33		9	3.865
1981	-		369			224	1.464	2.223	34	47		9	4.146
1982	-		179			324	1.525	2.179	45	48		15	4.315
1983	-		162			373	1.571	2.350	49	29		11	4.545
1984	-		187			494	1.729	2.641	52	34		10	5.147
1985	-		174	£ 1	1.1	504	1.812	2.709	44	37 27		11	5.291 5.753
1986 1987	-		185	51 89	11	553	1.980	2.875 2.831	58 54			18	5.786
	-		174	127	6	500	1.982 2.009			29 32		22	5.706
1988 1989	-		194 195	133	8 9	590 593	1.894	2.674 2.635	50 60	31		19	5.706
1989	-		209	182	7		2.072	2.778	71	49		23	6.057
1990	-		209	227	12	666 692	1.994	2.658	76	49		22	5.930
1991	-		229	250	13	695	2.114	2.780	66	55		37	6.239
1993	-		223	283	12	736	2.080	2.586	81	37		14	6.052
1994	-	178	57	316	17	868	2.234	2.708	87	94		16	6.397
1995	-	189	55	317	21	855	2.062	2.694	86	64		19	6.173
1996	-	201	63	403	11	950	2.233	2.794	78	76		8	6.817
1997		192	79	409	25	950	2.227	2.787	98	65		13	6.845
1998	_	199	75	402	21	873	2.305	2.782	78	87		10	6.832
1999	_	163	86	381	28	889	2.258	2.777	84	92		15	6.773
2000	_	159	60	369	13	768	2.131	3.321	94	160		8	7.083
2001	_	120	45	297	10	665	1.844	2.870	102	93		6	6.052
2002	_	143	57	370	14	773	2.379	3.456	115	118		12	7.437
2003	-	126	48	306	12	718	2.192	3.350	114	118		9	6.993
2004	_	123	51	307	11	756	2.099	3.103	100	128		26	6.704
2005	-	110	46	287	15	673	2.012	2.917	96	135		36	6.327
2006	-	113	35	288	11	705	1.975	2.806	87	119		25	6.164
2007	-	116	38	319	14	748	1.989	2.845	101	153		30	6.353
2008	21	110	33	318	15	777	2.003	3.067	94	119		33	6.590
2009	8	99	34	321	17	754	1.930	3.207	83	143		18	6.614
2010	3	90	36	322	16	691	1.918	3.080	87	142		22	6.407
2011	3	88	34	310	12	694	1.809	3.044	57	172		33	6.256
2012	0	86	32	340	11	712	1.887	3.056	56	157		31	6.368
2013	2	85	28	332	14	761	2.080	3.346	92	173	89	37	7.039
2014	1	80	31	340	17	752	1.945	3.295	100	130	40	41	6.772
2015	1	68	27	321	20	730	1.902	3.252	85	95		41	6.542
2016	0	70	22	320	20	719	1.960	3.144	79	98	90	46	6.568
2017	0	63	28	289	17	765	1.967	3.138	94	102	81	46	6.590
2018	0	74	21	305	14	712	1.930	2.951	78	135	72	49	6.341
2019	0	62	14	307	13	679	1.890	2.893	68	84	84	70	6.164
2020	0	27	3	126	12	395	563	1.433	39	25	0	10	2.633
2021	0	24	1	220	11	476	1.073	1.582	21	88	0	10	3.506
2020	0	62	12	320	21	673	1.813	2.623	56	111	51	21	5.763
2023	1	65	7	335	27	692	1.873	2.607	61	92	51	16	5.827
2024	39	60	8	313	22	644	1.812	2.299	70	68		24	5.359

Tabelle V-4 Geldpreise im Rheinland ab 2008

Jahr	Gewöhnung	Reitpf.	Eignung	Springpf.	Dressurpf.	Gel./Jagdpf.	Dressur	Springen	Viels.	Fahren	Sonstige	ausgeschr.	Veränd. %	ausgez.	Anteil ausg
2008	2.251	13.675	4.166	151.164	48.026	1.975	764.376	2.074.379	197.435	110.158	5.600	3.373.205	6,81	3.178.551	94,23
2009	819	13.513	4.325	149.580	51.117	2.272	768.719	2.166.761	198.051	115.049	2.915	3.473.121	2,96	3.218.315	92,66
2010	273	11.793	4.949	135.878	51.355	2.252	778.383	2.115.520	195.518	117.881	31.891	3.445.693	-0,79	3.159.748	91,70
2011	336	11.003	5.080	136.452	48.764	1.820	741.505	2.136.920	179.339	123.265	20.168	3.404.652	-1,19	3.112.860	91,43
2012	0	11.585	4.716	139.369	53.448	2.099	847.663	2.221.828	181.482	119.354	8.631	3.590.175	5,45	3.112.861	86,70
2013	182	11.198	3.932	148.141	53.316	2.578	857.936	3.123.406	185.703	129.636	19.190	4.535.218	26,32	3.112.862	68,64
2014	106	10.798	4.187	153.836	57.666	3.160	819.022	3.081.860	187.081	112.335	19.687	4.449.738	-1,88	4.128.186	92,77
2015	106	9.515	3.658	146.595	53.370	3.735	901.238	3.376.084	186.859	92.312	5.047	4.778.519	7,39	4.472.221	93,59
2016	0	9.203	2.700	141.382	52.420	3.927	809.926	3.130.571	184.703	114.290	20.688	4.469.810	-6,46	4.162.274	93,12
2017	0	8.233	2.906	128.463	45.037	3.219	824.178	3.147.317	186.105	121.211	5.121	4.471.790	0,04	4.162.275	93,08
2018	0	8.382	1.916	120.773	46.934	1.841	855.851	3.092.002	207.888	118.171	21.800	4.475.558	0,08	4.174.881	93,28
2019	0	7.645	1.440	116.450	45.106	2.475	824.503	3.103.187	204.588	116.855	33.051	4.455.300	-0,45	4.166.080	93,51
2020	0	3.737	287	91.155	20.909	2.498	185.425	1.031.528	13.431	3.970	2.888	1.355.828	-69,57	964.491	71,14
2021	0	2.747	196	100.497	33.264	2.175	886.505	3.241.400	187.747	101.307	101.333	4.657.171	243,49	4.000.874	85,91
2022	0	11.150	1.800	128.250	59.150	3.350	943.700	4.034.998	187.350	129.950	104.200	5.603.898	313,32	5.144.857	91,81
2023	143	6.974	664	153	47.532	4.229	911.640	4.314.566	191.877	104.161	2.026	5.583.965	19,90	5.144.857	92,14
2024	5.319	6.141	670	177.248	45.584	4.073	895.890	4.198.335	201.728	104.647	3.057	5.642.692	1,05	5.172.426	91,67

	Anzahl der S	chnupperlizenzen i	m Rheinland	
Jahr	weiblich	männlich	Summe	%
2013	1135	83	1218	
2014	1226	85	1311	7,64
2015	1155	66	1221	-6,86
2016	1189	64	1253	2,62
2017	1146	78	1224	-2,31
2018	1018	68	1086	-11,27
2019	935	55	990	-8,84
2020	505	31	536	-45,86
2021	560	33	593	10,63
2022	745	41	786	32,55
2024	746	34	780	-0,76

			ssur Einzel	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1978	Goodwood/GBR		Uwe Schulten-Baumer (Slibovitz)	D. H. C.I. Iv. D. (M. I.)
1982 1986	Lausanne/Frankr. Cedar Valley/CAN			Dr. Uwe Schulten-Baumer (Madras) Johann Hinnemann (Ideaal)
1990 1994	Stockholm/SWE Den Haag/NED	Nicole Uphoff (Rembrandt)		
1,551	Grand Prix Spezial Kür	Isabell Werth (Gigolo FRH)	Nicole Uphoff-Becker (Rembrandt-Borbe Klaus Balkenhol (Goldstern)) :)
1998 2002	Rom/ITA Jerez/ESP	Isabell Werth (Nissan Gigolo FRH) Nadine Capellmann (Farbenfroh)		
2006	Aachen/GER Grand Prix Spezial Kür	Isabell Werth (Satchmo)		Isabell Werth (Satchmo)
2018	Tryon/USA			Isason (Sutemine)
	Grand Prix Spezial	Isabell Werth (Bella Rose)		
Sa		6	3	3
		Dressu	r Mannschaft	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1978	Goodwood/GBR	Uwe Schulten-Baumer (Slibovitz) Gabrielle Grillo (Ultimo)		
1982	Lausanne/Frankr.	Gabrielle Grillo (Galapagos) Dr. Uwe Schulten-Baumer (Madras)		
1986	Cedar Valley/CAN	Gina Capellmann (Ampere) Johann Hinnemann (Ideaal)		
1990 1994	Stockholm/SWE Den Haag/NED	Nicole Uphoff (Rembrandt) Isabell Werth (Gigolo FRH)		
1994	Dell Haag/NED	Nicole Uphoff-Becker (Rembrandt-Bor Klaus Balkenhol (Goldstern)	rbet)	
1998	Rom/ITA	Isabell Werth (Nissan Gigolo FRH) Nadine Capellmann-Biffar (Gracioso)		
2002	Jerez/ESP	Nadine Capellmann (Farbenfroh)		
2006	Aachen/GER	Nadine Capellmann (Elvis) Isabell Werth (Satchmo)		
2010	Lexington/USA			Isabell Werth (Warum Nicht FRH)
2014	Caen/FRA	Isabell Werth (Bella Rose)		
2018	Tryon/USA	Isabell Werth (Bella Rose)		Isohall Wanth (Oventer)
2022	Herning/DEN			Isabell Werth (Quantaz)
Sa		17	0	2
		Sprii	ngen Einzel	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1982 Sa	Dublin	Norbert Koof (Fire) 1	0	0
		Q •	. N	
Jahr	Out	Gold	en Mannschaft Silber	Bronze
Janr 1982	Ort Dublin	Gold	Norbert Koof (Fire)	Bronze
Sa		0	1	0
		Violaciti a	Irait Mannaghaft	
Jahr	Ort	Gold	keit Mannschaft Silber	Bronze
1990	Stockholm/SWE	Gold	Shoei	Edith Beine (Kyang)
1994	Den Haag/NED			Ralf Ehrenbrink (Kildare)
Sa		0	0	2
		Para I	Reiten Einzel	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze

Regine Mispelkamp (Look at me now)

2018

Tryon/USA

0 Sa 1 Para Reiten Mannschaft Silber Jahr Ort Gold 2018 Tryon/USA Regine Mispelkamp (Look at me now) Sa **Voltigier - Gruppen** Jahr Ort Silber Bronze 1986 Bulle/SUI Neuss-Grimlinghausen 1992 Heilborn/GER Neuss-Grimlinghausen 1994 Den Haag/NED Neuss-Grimlinghausen 1996 Kaposvar/HUN Neuss-Grimlinghausen 1998 Pratoni del Vivaro/ITA Neuss-Grimlinghausen 2006 Neuss-Grimlinghausen Aachen/GER 2012 Le Mans/FRA Neuss-Grimlinghausen 2014 Caen/FRA Neuss-Grimlinghausen 2018 Tryon/USA VV Köln-Dünnwald 2019 Ermelo/NED RSV Neuss-Grimlinghausen (Junioren) 2022 VV Köln-Dünnwald Herning/DEN 2024 Bern/CH VV Köln-Dünnwald Sa 10 Einzelvoltigieren Damen Jahr Ort Gold Bronze 1996 Kaposvar/HUN Janine Oswald 1998 Pratoni del Velvira/ITA Nadia Zülow Janine Oswald 2000 Mannheim/GER Nadia Zülow 2002 Jerez/ESP Nadia Zülow 2010 Lexington/USA Antje Christine Hill Simone Wiegele 2018 Tryon/USA Janika Derks 2019 Ermelo/NED Mona Pavetic (Junioren) Mona Pavetic (Junioren) 2021 Le Mans/FRA Gianna Ronca (Junioren) 2021 Budapest/HUN Janika Derks Einzelvoltigieren Herren Jahr Ort Gold Bronze 2004 Stadl Paura/AUT Kai Vorberg 2006 Aachen/GER Kai Vorberg 2008 Brno/CZE Kai Vorberg 2010 Lexington/USA Kai Vorberg 2018 Trvon/USA Thomas Brüsewitz 2023 Flyinge/ SWE Bela Lehnen Philip Goroncy 2024 Bern/ CH Thomas Brüsewitz Doppelvoltigieren "Pas de Deux" Gold Jahr Silber Bronze Ort 2014 Caen/FRA Pia Engelberty/ Torben Jacobs 2016 Janika Derks/ Johannes Kay Le Mans/FRA 2018 Tryon/USA Janika Derks/ Johannes Kay 2021 Budapest/HUN Janika Derks/ Johannes Kav Chiara Congia/ Justin van Gerven 2022 Herning/DEN Chiara Congia/ Justin van Gerven 2 3 Sa Ponys Vierpänner Gold Silber Bronze Jahr Ort

Sa		0	0	0
		Groß	Spferde Vierspänner	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1992	Riesenbeck/GER	Johann Böhler		
Sa		1	0	0
		Po	onys Zweispänner	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
Sa		0	0	0
		Groß	pferde Zweispänner	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
2001	Riesenbeck/GER			August Gründker
Sa		0	0	1
		P	onys Einspänner	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
2015	Breda/NL			Katja Helpertz
2017	Minden			Katja Helpertz
2019	Kisber/UNG	Katja Berlage		
Sa		1	0	2
		Fa	hren Mannschaft	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
2017	Minden	Max Berlage		
2017	Minden	Katja Helpertz		
2019	Kisber/UNG	Katja Berlage		
2021	Selestat/FRA	Laura Hüsges (Children)		
Sa		4	0	0
		Fal	nren mit Handicap	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
2014	Sandringahm/GBR	Alexandra Röder		
2016	Beesd/NL		Alexandra Röder	
2018	Kronenberg/NL		Alexandra Röder	
2021	Schildau	Alexandra Röder		
2023	Exloo/ NL	Alexandra Röder		
Sa		3	2	0
		Fahren m	it Handicap Mannschaf	ît
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
2016	Beesd/NL		Alexandra Röder	
2018	Kronenberg/NL		Alexandra Röder	
2023	Exloo/ NL	Alexandra Röder		

Erfolge Rheinischer Pferdesportler Olympische Spiele

		Dressur	Einzel	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1980*	Goodwood/GBR		Dr. Uwe Schulten-Baumer (Slibowitz)
1988	Seoul/KOR	Nicole Uphoff (Rembrandt 24)		
1992	Barcelona/ESP	Nicole Uphoff (Rembrandt-Borbet)	Isabelle Werth (Gigolo FRH)	Klaus Balkenhol (Goldstern)
1996	Atlanta/USA	Isabell Werth (Gigolo FRH)		
2000	Sydney/AUS		Isabelle Werth (Gigolo FRH)	
2008	Hong Kong /CHN		Isabelle Werth (Satchmo)	
2016	Rio de Janeiro/BRA		Isabell Werth (Weihegold OLD)	
2021	Tokio/JPN		Isabell Werth (Bella Rose)	
2024	Paris/FRA		Isabell Werth (Wendy de Fontaine)	
			_	
Sa		3	7	1

		Dressur M	annschaft	
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze
1956	Stockholm/SWE		Hannelore Weygand (Perkunos)	
			Anneliese Küppers (Afrika)	
1976	Montreal/CAN	Gabriele Grillo (Ultimo)		
1980*	Goodwood/GBR	Dr. Uwe Schulten-Baumer (Slibowitz)		
1988	Seoul/KOR	Nicole Uphoff (Rembrandt 24)		
1992	Barcelona/ESP	Nicole Uphoff (Rembrandt-Borbet)		
		Isabell Werth (Gigolo FRH)		
		Klaus Balkenhol (Goldstern)		
1996	Atlanta/USA	Isabell Werth (Gigolo FRH)		
		Klaus Balkenhol (Goldstern)		
2000	Sydney /AUS	Isabell Werth (Gigolo FRH)		
		Alexandra Simons-de Ridder (Chacomo)		
		Nadine Capellmann (Farbenfroh)		
2008	Hong Kong/CHN	Isabell Werth (Satchmo)		
		Nadine Capellmann (Elvis VA)		
2016	Rio de Janeiro/BRA	Isabell Werth (Weihegold OLD)		
2021	Tokio/JPN	Isabell Werth (Bella Rose)		
2024	Paris/FRA	Isabell Werth (Wendy de Fontaine)		
Sa		16	2	0

 $^{* =} Internationale \ Festivals \ (\ Rotterdam - Springen/Goodwood - Dressur/ \ Fontaine bleau - Vielseitigkeit)$

Para Dressur Einzel											
Jahr	Ort	Gold	Silber	Bronze							
2021	Tokio/JPN			Regine Mispelkamp (Highlander Delight							
2024	Paris/FRA (Einzel)		Regine Mispelkamp (H	lighlander Delight's)							
2024	Paris/FRA (Kür)		Regine Mispelkamp (H	lighlander Delight's)							
2024	Paris/FRA (Mannsc	haft)		Regine Mispelkamp (Highlander Delight							
C-		Δ	2	2							

Tabelle VI-5 Medaillen gesamt.xls bis 2022

Г	С	hildre	en	l i	onys	3	Ju	niore	en	Juno	ne Re	eiter	Sen	ioren	/U25	Fah	ren P	onvs	Fahr	en Pf	ferde	Einz	el Da	men	Einz	el He	rren	Grun	pe Jur	/Sen	Dopr	p. Jun	/Sen	Su
į·		S			S			S			S		G		В		S			S			S			S		G	S	В		S		
DM - Dressur		Ť	Ť	12	13		_	11	6		24		43		27	Ť	Ŭ		Ť	Ŭ		Ŭ	Ŭ		Ť	Ŭ		Ŭ			Ť	Ŭ		228
DM - Springen		†	·•••••••	1	4	÷		6	:	20		13		24		 	ļ	ļ	 										·}	!				123
		į		4		i) <u></u>		10		2	24	5		ļ	ļ	 										ļ	<u>.</u>				69
DM - Viels.		-	. 	4	1	3	8	3		15	10	9			5		4.0	ļ <u>,</u>						<u> </u>					ļ	<u> </u>				69
DM - Fahren		į	.		<u>.</u>	<u>.</u>					.	ļ		<u>.</u>	<u>.</u>	1	10	4	18	4	8							.						45
DM - Voltigieren															•							18	7	9	12	4	6	34	16	12	11	6	0	135
Summe	0	0	0	17	18	19	17	20	19	61	43	33	65	65	43	1	10	4	18	4	8	18	7	9	12	4	6	34	16	12	11	6	0	600
EM Dressur M'sch	1	1		39	4	0	39	6	0	34	9	0	38	6	2																			178
EM Springen M´sch	2	0	1	1	1	1	10	4	8	6	6	12	1		1				ļ									l						54
EM Viels. M'sch				6	3	Λ	7	2	7	8	3	4	0	1	0		 !													 !				41
EM Fahren M'sch	1	1	0	<u>-</u>	† <u>`</u>		ļi			<u>ٽ</u>		 	<u>-</u>	†	Ť	0	0	0	0	1	0			<u> </u>					<u> </u>	<u> </u>				3
	'	ļ'				ļ					ļ	ļ	 		. 	<u>-</u>		· ·			O							40	2				2	
EM - Voltigieren		<u>: </u>	<u>: </u>		<u>: </u>	<u>. </u>		40		40	10	40		-	<u>: </u>							:	^			_	_	12	2	1	1			22
Summe	4	1	1	46	8	1	56	12	15	48	18	16	39	7	3	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	12	2	1	1	4	2	298
EM Dressur Einzel		i	Ī	13	5	13	16	12	10	10	9	4	10	6	4														1					112
EM Springen Einzel	1	0	0	0	1	0	2	0	3	0	3	4	0	0	0			 !										i	·	3				13
EM Viels. Einzel				2	0			2		2		0	0		0															 !				15
EM Fahren Einzel		 			<u> </u>	<u> </u>			<u> </u>		<u> </u>		ļ <u>~</u>	<u></u>	<u> </u>	0	0	0	0	0	0			<u> </u>						<u></u>				0
		į			ļ	ļ					ļ	ļ				<u> </u>	U	U	U	U	U								ļ	ļ				23
EM - Voltigieren Einzel			<u> </u>			<u> </u>			10	4.0	<u>: , </u>	<u> </u>	4.0	<u> </u>	<u>:</u>				<u> </u>			4		•	3		3		<u> </u>	<u> </u>				
Summe	1	0	0	15	6	14	20	14	16	12	15	8	10	6	4	0	0	0	0	0	0	4	5	2	3	6	3	0	0	0	0	0	0	163
WM Dressur M'sch		:	1		<u> </u>				. T				17	0	3														:					20
WM Springen M'sch		†	·		<u>†</u>							<u> </u>	0	. 📤	0		<u> </u>	 						<u> </u>					†····	<u> </u>				1
WM Viels. M'sch		†			<u> </u>	<u> </u>					<u> </u>	<u> </u>	0		2		<u> </u>				·		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	<u> </u>					· [<u> </u>				2
WM Fahren M´sch		!	÷		 	!					!		<u>-</u> -			4	0	0	1	2	0			!					 	!				7
		į			ļ	į					ļ	ļ				4	U	U	 !		U													
WM - Voltigieren Gr		<u> </u>	<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>		<u> </u>		<u> </u>	<u> </u>	L	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>			<u> </u>				_					9	2		2			17
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17	1	5	4	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	9	2	0	2	3	1	47
WM Dressur Einzel		1	1		1				i		:		7	3	4														<u> </u>					14
WM Springen Einzel		†	·		<u>†</u>	<u> </u>					<u> </u>	<u> </u>	1	0	0		<u> </u>	.						<u> </u>				i	·	 !				1
WM Viels. Einzel		·	·•••		†······	•					<u>.</u>	ļ	0	0			 !							<u></u>					·	}				0
WM Fahren Einzel		!	÷		†	<u> </u>					 		ļ <u>.</u>	÷	<u> </u>	1	0	2	2	2	1								<u> </u>	<u> </u>				8
WM - Voltigieren Einzel		ļ				ļ											0				<u>'</u>	4	3	2	2	2	1		·					15
								_	$\overline{}$			_								_				3								_	_	
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	3	4	1	0	2	2	2	1	4	3	3	2	2	1	0	0	0	0	0	0	38
OS Dressur Einzel		1	1		<u> </u>				Π		:		3	6	1														<u> </u>					10
OS Dressur M´sch		······]		······					······	••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	15	2	0	T		 !	T									T	:					17
OS Springen Einzel		<u> </u>		†	<u> </u>	 !			<u> </u>		• !	<u> </u>	0		0	t	 !	 !	t		j							<u> </u>		 !				0
OS Springen M´sch		†	†	 	†	 	·		<u> </u>		!	!	0	. 📤	0	†		<u> </u>	 									 	.					0
OS Viels. Einzel			··•		‡	 !	ļ	ļ			<u>.</u>	ļ	0		0	 -	 !	ļ	 		ļ							 	ł	 :				0
		ļ	. 	ļ		ļ	ļ	 -				!			. .	ļ .	!	!	ļ		 				 			ļ	ļ	ļ				4
OS Viels. M'sch	_	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	ليا	ليا	لبِا		<u> </u>	<u> </u>	0		0		<u> </u>	<u> </u>		ليا	ليا				ا			<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	لــِــا	ا	-	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18	8	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27
Gesamtzahl	5	1	1	78		34										6	10	6	21	9	9	26	15	14	17	12	10	55	20	13	14	13	3	1173